

Archiv

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. IV/3/25

13. August 1951

Z a h l e n   a u s   d e r   B a u w i r t s c h a f t  
im Bundesgebiet  
- Juni 1951 -

Seite

<u>Vorbemerkung</u> .....	2
<u>Graphische Darstellungen</u> .....	3
<u>Zahlenübersichten</u> .....	8
<b>I. A. Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>20 und mehr</u> Beschäftigten</b>	
Betriebe und Beschäftigung .....	8
Löhne, Gehälter und Umsatz .....	9
Bauleistung (geleistete Arbeitsstunden) .....	10
<b>B. Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>10 - 19</u> Beschäftigten in Bayern</b>	
Betriebe und Beschäftigung .....	14
Löhne, Gehälter und Umsatz .....	14
Bauleistung (geleistete Arbeitsstunden) .....	15
<b>C. Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>20 und mehr</u> Beschäftigten in West-Berlin</b>	16
Betriebe des Bauhauptgewerbes mit <u>10 - 19</u> Beschäftigten in West-Berlin	17

Seite

Seite

<b>II. Betriebe, Beschäftigung, Leistung und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden</b>	18	Ausfuhr wichtiger Waren .....	29
<b>Arbeitsmarkt</b>		Betriebsmittel der Landwirtschaft .....	29
1. Beschäftigung .....	19	Indizes der Baustatistik	
2. Arbeitslose, Stellenbesetzung u. offene Stellen .....	20	1. Indexziffern der Arbeitszeit u.-verdienste ...	29
3. Notstandsarbeiter .....	21	2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise ...	30
Wanderungsbewegungen .....	22	3. Indexziffern für die Lebenshaltung .....	30
Umfang und Dauer der Streiks		4. Bauproduktion .....	30
1. Gewerbegruppe Bau- u. Baunebengewerbe .....	23	5. Baustoffproduktion .....	31
2. Gewerbegruppe Steine und Erden .....	23	6. Preisindexziffern für den Wohnungsbau .....	31
Arbeitszeit- und verdienste .....	24	7. Bautätigkeits-Index der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft .....	31
Zugang an Wohnungen und Wohnräumen .....	25	Hypothekenkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute .....	32
Erteilte Baugenehmigungen .....	26	Entwicklung der Bausparkassen .....	33
Produktion ausgewählter Erzeugnisse		Inanspruchnahme v. Freigaben a. counterpart funds ...	34
1. Baumaschinenproduktion .....	27	Kursdurchschnitte .....	34
2. Baustoffproduktion und -versorgung .....	27	Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen .....	35
Weltmarktpreise ausgewählter Waren .....	28	Konkurse u. Vergleichsverfahren i. d. Bauwirtschaft ...	35
Erzeuger- u. Großhandelspreise ausgew. Waren ...	28	Alle Insolvenzen im Bundesgebiet und in West-Berlin mit Anteil des Baugewerbes .....	36
			37

VORBERMERKUNG

(zu Seite 8 - 17)

Die hiermit vorgelegten Ergebnisse der Bauwirtschaftsberichterstattung im Bundesgebiet beziehen sich auf die Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten des Bauhauptgewerbes.

Von Bayern und West-Berlin werden ferner monatlich die Ergebnisse der Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten veröffentlicht.

In der Bauwirtschaftsberichterstattung werden die Betriebe des Hoch-, Tief- und Ingenieurbauwes (einschliesslich Feuerungs- und Isolierbauwes), sowie die der Zimmerei und Dachdeckerei als Bauhauptgewerbe zusammengefasst.

Die Bauwirtschaftsberichterstattung wurde in der US-Zone 1948, im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone im Januar 1949 und im gesamten Bundesgebiet Januar 1950 aufgenommen. Die erste Firmenkreisfestsetzung ergibt sich aus der nachfolgenden Aufstellung:

<u>Einführungsmonat des Bauberichts:</u>	<u>Gebiet:</u>	<u>Firmenkreisfeststellung nach dem Stand vom:</u>
Januar 1949	Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone	
	davon:	
	Länder in der US - Zone	Oktober 1948
	Länder in der Brit. Zone	Januar 1949
Januar 1950	Bundesgebiet	
	davon:	
	Bundesgebiet ohne Rheinland - Pfalz und Baden	Oktober 1949
	Rheinland - Pfalz und Baden	Januar 1950

Die Jahresdurchschnitte gelten für die folgenden Zeiträume:

Durchschnitt 1949	Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone	Januar 1949 - Oktober 1949
Durchschnitt 1950	Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone	Oktober 1949 - September 1950
Durchschnitt 1950	Bundesgebiet	Januar 1950 - Oktober 1950

Das vorliegende Heft enthält die neue Festsetzung des Firmenkreises in den Ländern des Bundesgebietes für Oktober 1950 auf Grund der Totalerhebung Juli 1950.

Ab Januar 1950 wird die Bauleistung nicht mehr in Tagewerken, sondern in Arbeitsstunden gemessen (1 Tagewerk = 8 Stunden). Die Ergebnisse für 1949 sind auf Arbeitsstunden umgerechnet worden.

In den Angaben von Württemberg - Hohenzollern sind auch die des Kreises Lindau enthalten.

Die Januar- und Februarangaben 1950 für das Bundesgebiet sind auf Grund von Nachmeldungen aus Rheinland-Pfalz berichtigt.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Anmerkung Seite 9: a) für Oktober 1949 (neuer Firmenkreis) wurden zur Durchschnittsberechnung für die Länder Württemberg - Baden und Bayern Novemberergebnisse verwandt.

Anmerkung Seite 10: 1) Enthält die Angaben der im Verlauf des Jahres 1949 in den Ländern aufgelösten Position „für Bauten und Arbeiten mit unbestimmten Verwendungszweck“ (Januar 3,7 - Dezember 0,6 Millionen Arbeitsstunden). - 2) Unter Berücksichtigung der im Bauhauptgewerbe geleisteten Arbeitstage.

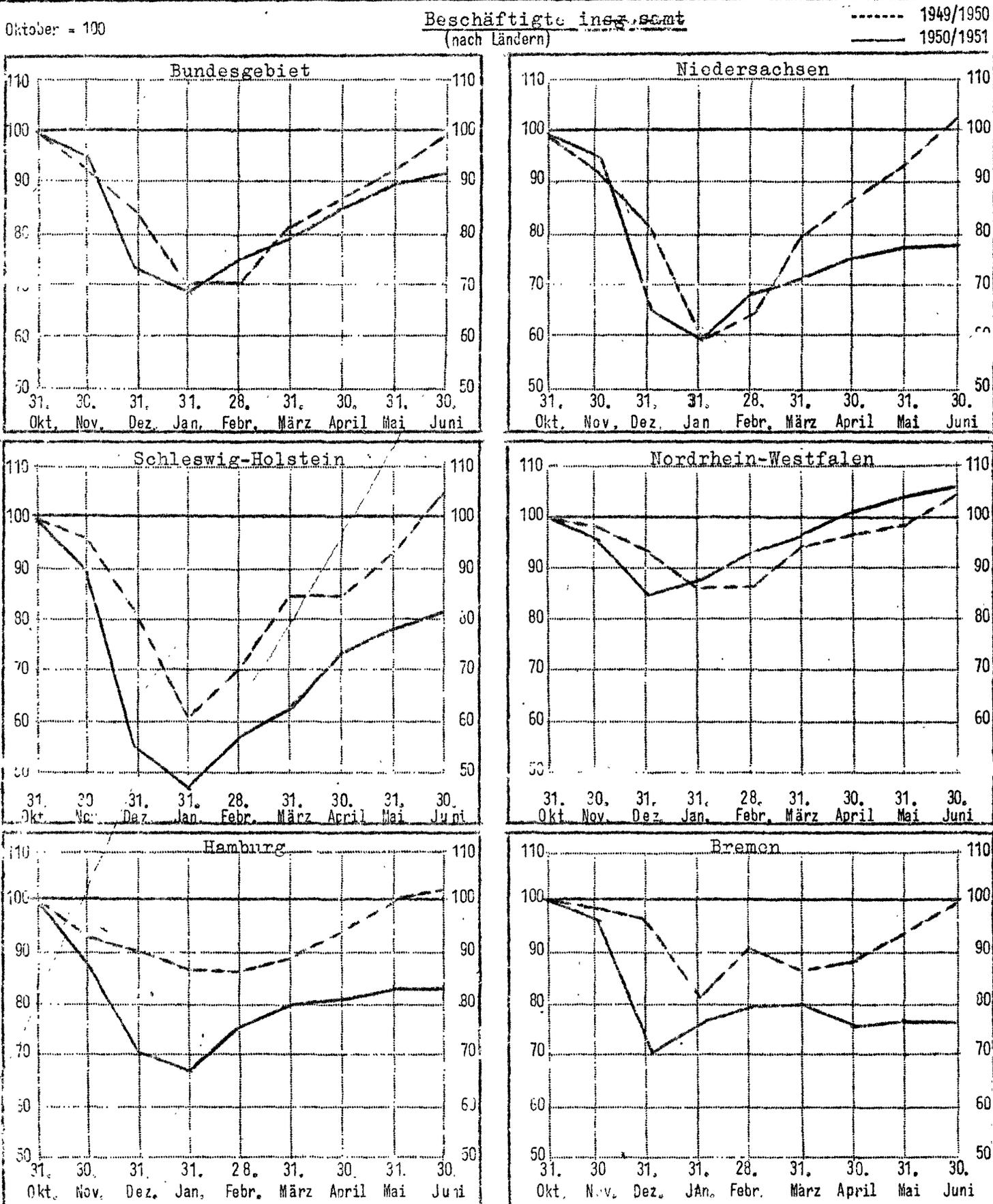
Anmerkung Seite 16 u. 17: In West-Berlin werden monatlich Totalerhebungen durchgeführt. Der Firmenkreis wird jeweils entsprechend geändert.

Graphische Darstellungen

Zahlenübersichten

Monatliche Veränderung der Beschäftigung und der Bauleistung  
im Bauhauptgewerbe des Bundesgebietes

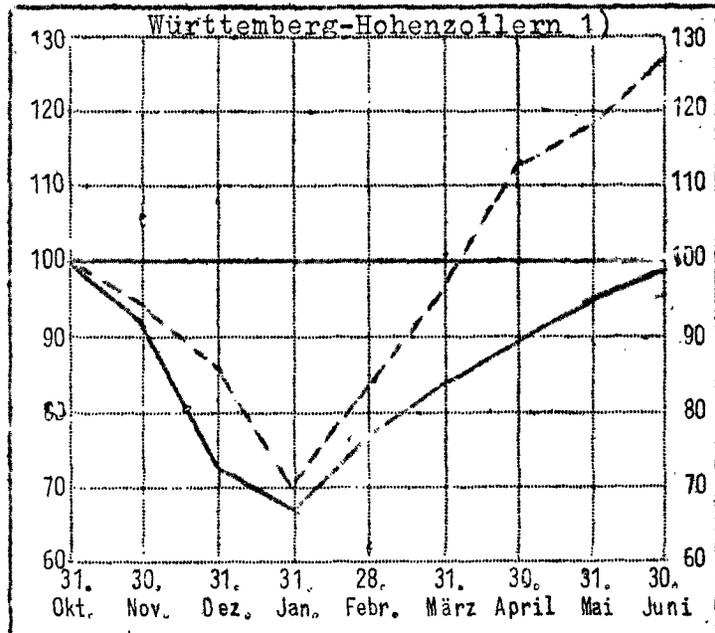
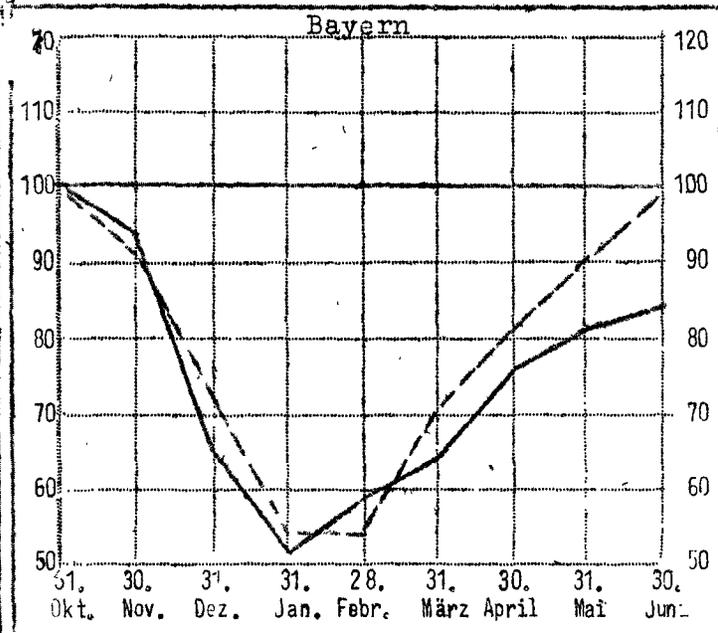
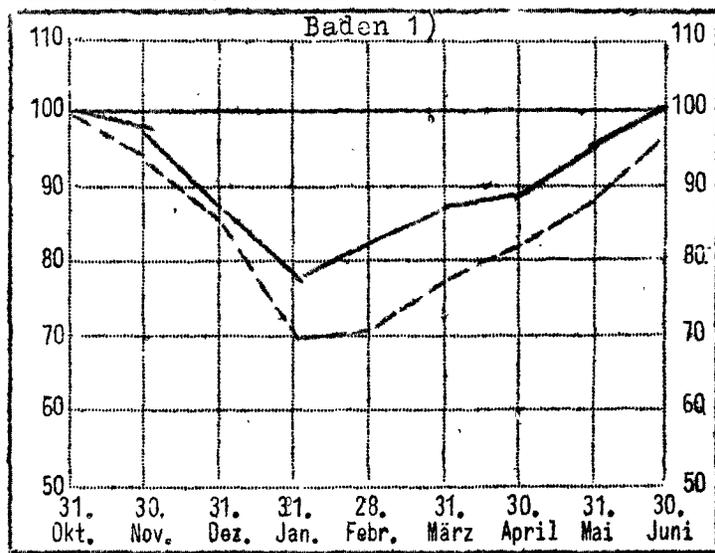
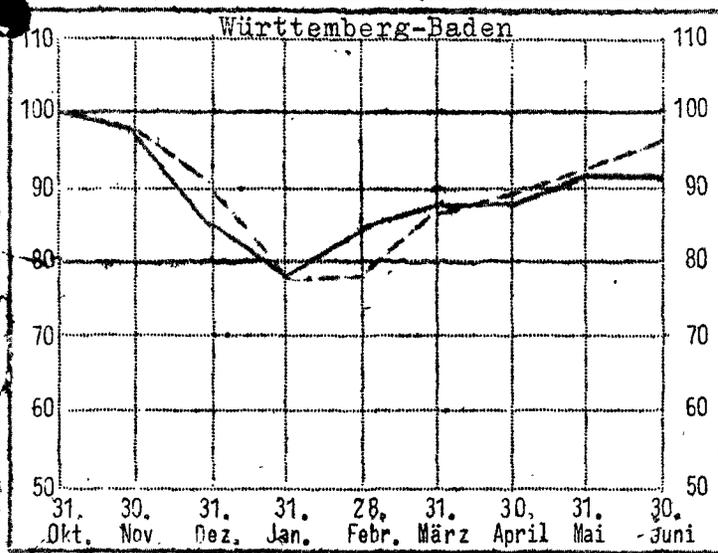
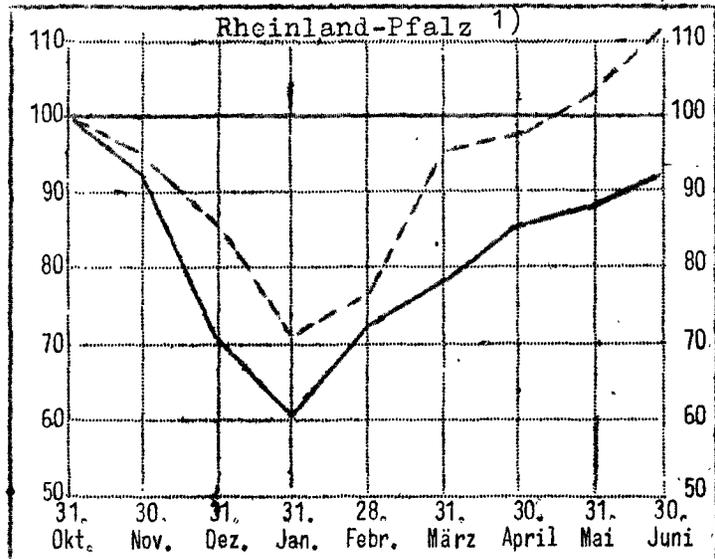
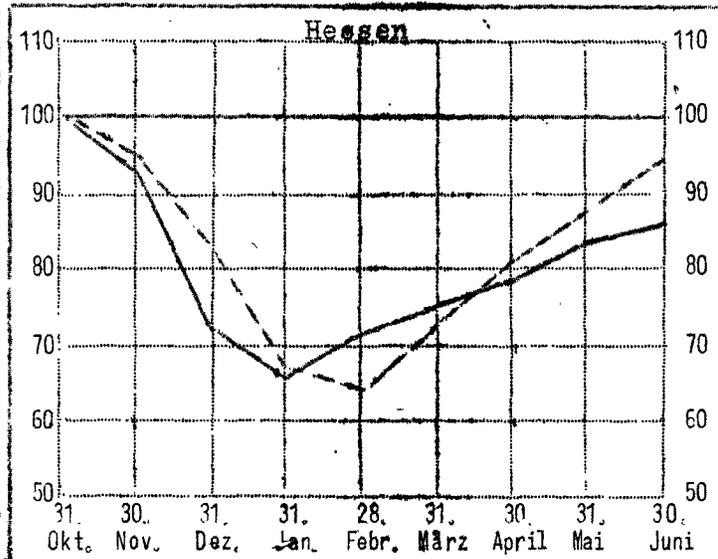
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -



Oktober = 100

noch: Beschäftigte insgesamt

----- 1949/1950  
—— 1950/1951



1) Für die Monate Oktober, November und Dezember 1949 wurden die Ergebnisse der Länder der Französischen Besatzungszone geschätzt.

1)

### Bauleistung (nach Bauarten)

----- 1949/1950  
————— 1950/1951

Oktober = 100

Bundesgebiet<sup>2)</sup>  
(alle Bauarten)

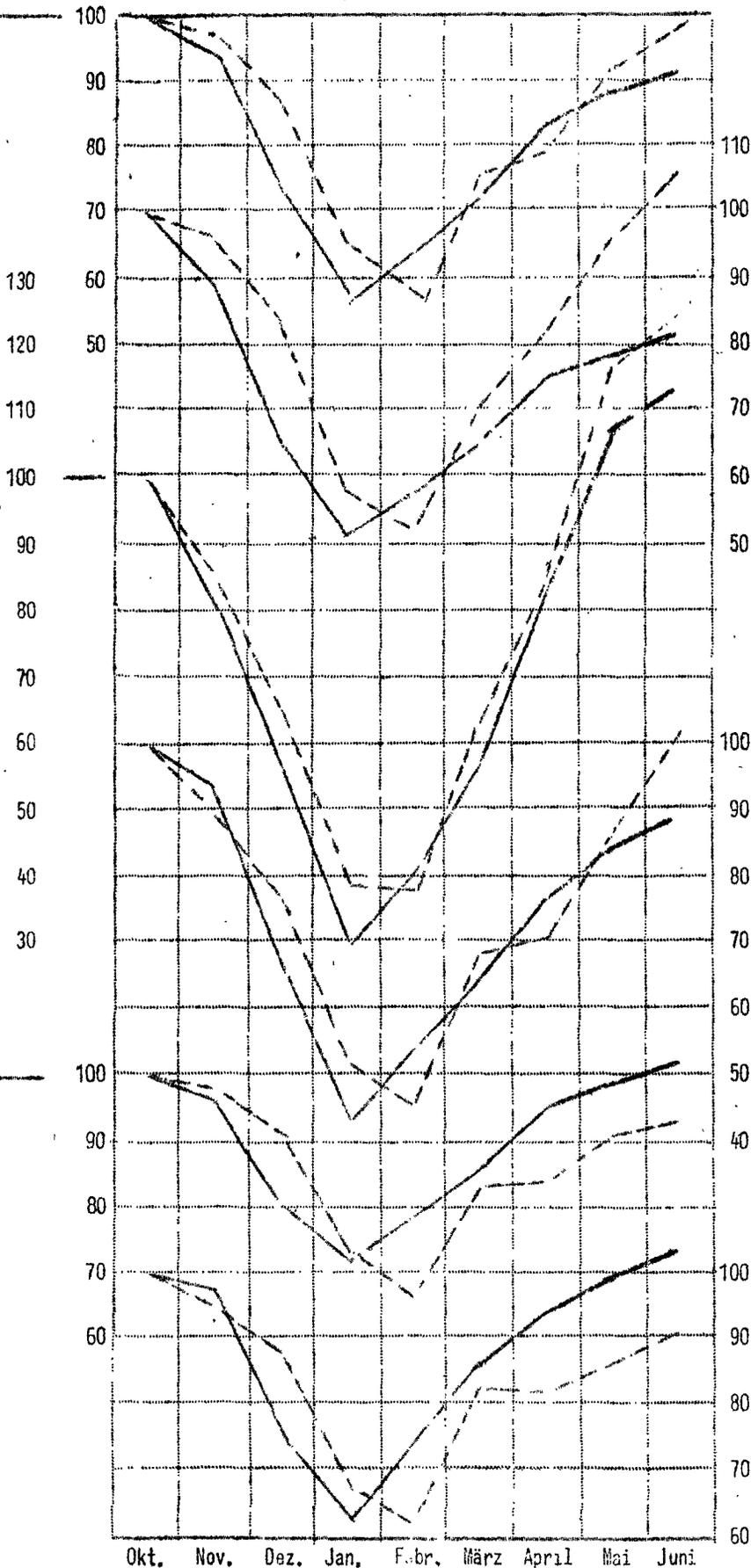
Landwirtschaftl.  
Bauten

Gewerbliche und  
industr. Bauten

Wohnungsbauten

Verkehrsbauten

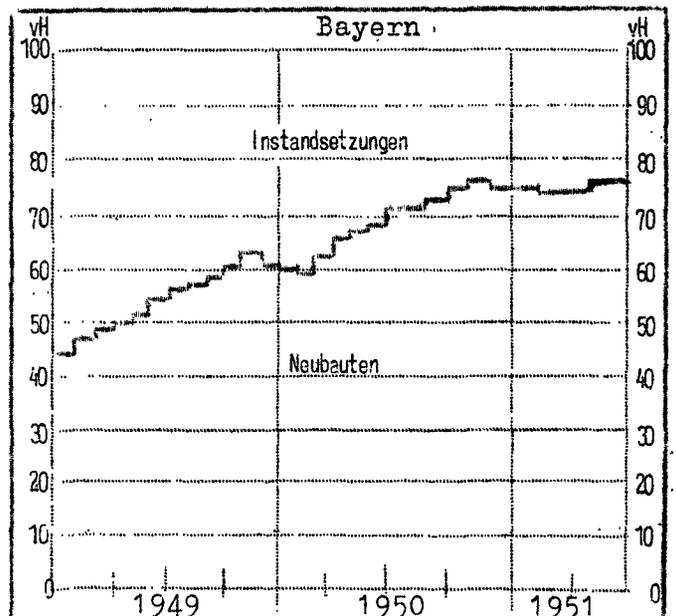
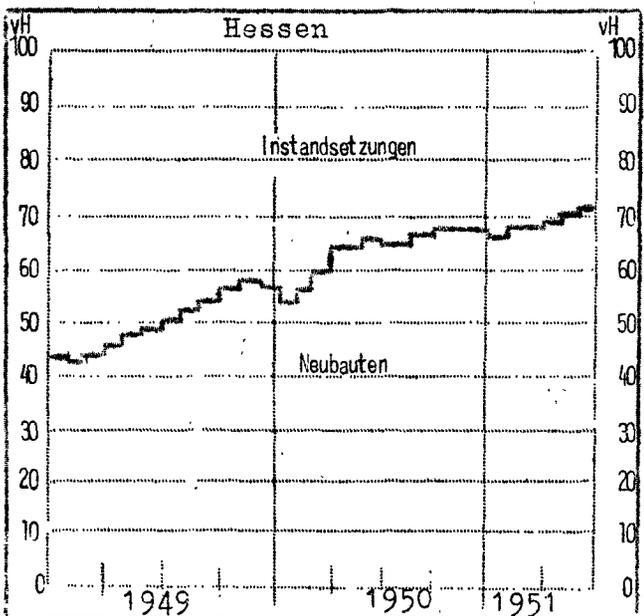
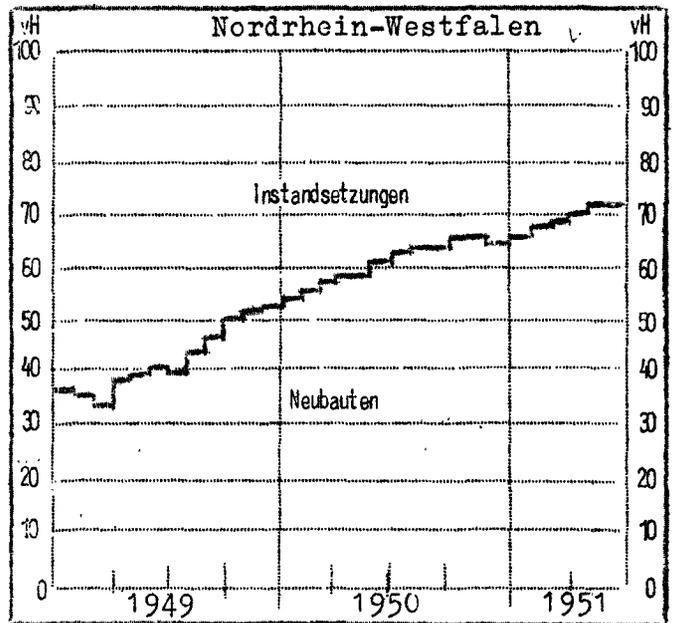
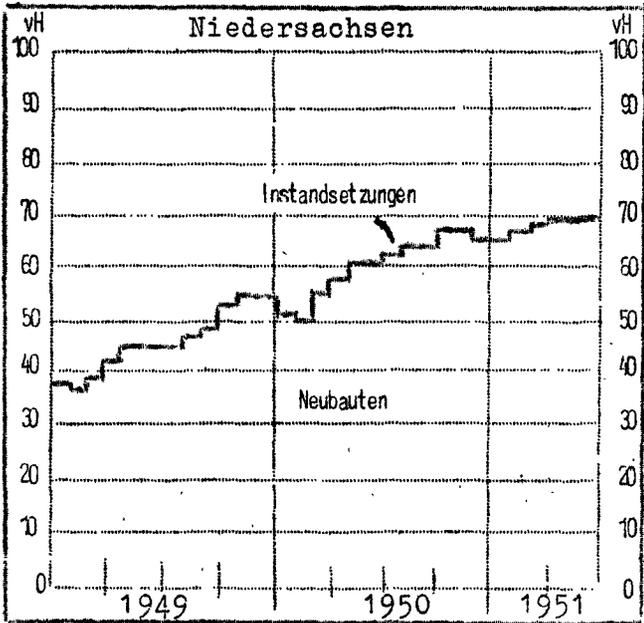
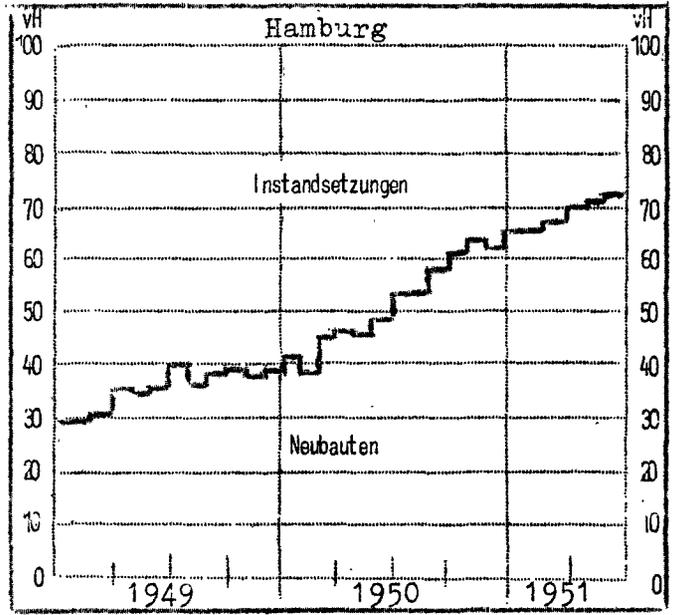
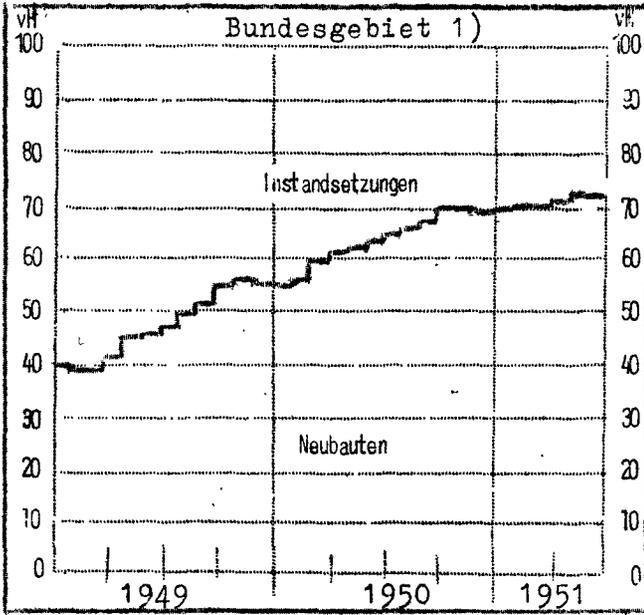
Öffentliche Bauten



1) Auf Grund der geleisteten Arbeitsstunden.

2) Für die Monate Oktober, November und Dezember 1949 wurden die Ergebnisse der Länder der französischen Besatzungszone geschätzt.

noch: Bauleistung  
im Bundesgebiet und einigen ausgewählten Ländern  
(Anteil von Neubauten und Instandsetzungen)



1) Für 1949 wurden die Ergebnisse des Bundesgebietes ohne Länder der französischen Besatzungszone angegeben.

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes  
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Betriebe	Beschäftigte							
			insgesamt	davon						
				Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. und techn. Angestell- te einschl. Lehrlinge	Sonstige Be- schäftigte	Facharbeit- einschl. Poliere. u. Meister	Halfer und Hilfs- arbeiter	Umschüler und Lehrlinge	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>										
1949	Oktober 1949	6 525	394 745	7 815	30 431	356 499	168 145	146 667	41 687	
1950	Juli 1949	7 351	456 243	9 030	29 810	417 403	198 243	179 162	39 998	
Bundesgebiet:										
1950	Juli 1949	7 981	502 278	9 824	31 131	461 323	216 284	201 893	43 146	
1950	Januar	"	7 948	377 706	9 819	30 352	337 535	169 148	129 629	38 758
	Februar	"	7 970	385 319	9 809	29 653	345 857	171 768	135 297	38 792
	März	"	7 977	442 036	9 831	30 392	401 813	195 353	165 387	41 073
	April	"	7 975	471 852	9 831	30 809	431 222	208 130	179 377	43 715
	Mai	"	7 988	502 461	9 829	31 158	461 474	218 910	198 908	43 656
	Juni	"	7 983	534 455	9 804	31 167	493 484	228 340	221 472	43 672
	Juli	"	7 989	561 128	9 812	31 223	520 093	239 337	235 533	45 223
	August	"	7 995	580 731	9 844	31 960	538 927	242 602	249 878	46 447
	September	"	7 995	584 441	9 835	32 291	542 315	244 327	252 081	45 907
	Oktober	"	7 993	582 576	9 822	32 242	540 512	244 926	251 371	44 215
	Oktober	Juli 1950	10 250	678 503	12 550	36 134	629 819	286 887	290 641	52 291
	November	"	10 243	647 139	12 412	35 919	598 808	275 138	272 952	50 718
	Dezember	"	10 242	503 550	12 430	35 596	455 524	218 736	189 091	47 697
	1951									
	Januar	"	10 239	470 273	12 330	34 975	422 968	205 543	171 298	46 127
	Februar	"	10 241	516 109	12 414	35 007	468 688	223 338	198 094	47 256
	März	"	10 225	542 652	12 398	35 610	494 644	234 262	211 925	48 457
	April	"	10 201	581 783	12 357	36 779	532 647	252 098	228 566	51 983
	Mai	"	10 192	606 531	12 398	37 283	556 850	261 297	243 084	52 469
	Juni	"	10 150	617 623	12 382	37 550	567 691	265 733	249 605	52 353
	davon:									
	Schleswig-Holstein	"	523	26 067	611	1 260	24 196	10 666	10 715	2 815
	Hamburg	"	350	25 149	418	1 836	22 895	13 079	7 627	2 189
	Niedersachsen	"	1 459	69 114	1 628	4 007	63 479	30 861	24 321	8 297
	Nordrhein-Westfalen	"	3 163	217 181	3 927	13 932	199 322	94 009	88 271	17 042
	Bremen	"	197	12 616	214	799	11 603	5 208	5 109	1 286
	Hessen	"	761	47 850	1 007	3 213	43 630	22 302	18 203	3 125
	Württb.-Baden	"	815	52 408	1 059	3 317	48 032	21 957	22 582	3 493
	Bayern	"	1 796	108 362	2 198	6 392	99 772	44 644	45 911	9 217
	Rheinland-Pfalz	"	645	32 723	769	1 812	30 142	13 512	14 152	2 478
	Baden	"	253	15 179	308	606	14 265	5 459	7 479	1 327
	Württb.-Hohenzollern	"	188	10 974	243	376	10 355	4 036	5 235	1 084

Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes  
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -  
in 1 000 DM

	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Löhne	Gehälter	Umsatz		
				insgesamt	darunter für Besatzungsmächte	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>						
Ø	1949	Oktober 1948	84 221	12 629	208 127	
Ø	1950	Juli 1949	104 132	11 952	287 655	13 087 <sup>a)</sup>
<u>Bundesgebiet</u>						
Ø	1950	Juli 1949	114 917	12 134	290 612	14 738
	Januar	"	84 464	12 040	222 562	9 255
	Februar	"	73 535	11 566	192 568	9 520
	März	"	95 551	11 837	234 906	11 656
	April	"	100 689	12 072	245 367	13 359
	Mai	"	114 092	12 186	264 707	15 896
	Juni	"	122 403	12 246	303 085	15 023
	Juli	"	129 511	12 140	340 100	17 072
	August	"	139 589	12 303	350 504	16 636
	September	"	141 090	12 272	372 113	19 072
	Oktober	"	148 242	12 679	380 203	19 890
	Oktober	Juli 1950	172 044	13 941	439 296	22 044
	November	"	162 565	14 147	429 874	22 798
	Dezember	"	134 568	14 602	440 363	26 063
<u>1951</u>						
	Januar	"	103 783	13 873	308 403	19 986
	Februar	"	114 123	13 975	311 021	21 830
	März	"	130 817	14 281	371 008	33 159
	April	"	147 965	14 746	405 932	37 303
	Mai	"	167 791	15 729	426 526	45 973
	Juni	"	176 907	16 284	574 043	60 292
	davon:					
	Schleswig-Holstein	"	7 188	478	18 229	108
	Hamburg	"	8 430	886	24 616	850
	Niedersachsen	"	17 929	1 600	53 183	2 383
	Nordrhein-Westfalen	"	68 354	6 466	227 604	9 037
	Bremen	"	3 980	357	11 318	420
	Hessen	"	13 279	1 322	42 846	8 076
	Württb.-Baden	"	14 800	1 480	58 385	13 461
	Bayern	"	27 917	2 630	90 968	15 127
	Rheinland-Pfalz	"	8 290	668	26 955	8 406
	Baden	"	3 820	238	11 305	1 951
	Württb.-Hohenzollern	"	2 920	159	8 634	463

Stat., Landesämter/ Stat., Bundesamt

Anmerkung a) siehe Vorbemerkung Seite 2

Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes  
-Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten-

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Arbeits- tage	Bauleistung					
			insgesamt <sup>1)</sup>	Neubauten	Instand- setzungen	Trümmerbe- seitigung u. Abbruch	darunter für Besatzungsmächte	
		Anzahl	1 000 Arbeitsstunden					
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>								
Ø	1949	Oktober 1949	25,5	65 659	28 143	32 470	2 163	2 306
Ø	1950	Juli 1949	25,4	78 798	47 223	29 919	1 445	2 458
<u>Bundesgebiet:</u>								
Ø	1950	Juli 1949	25,4	86 771	54 741	30 563	1 467	2 908
Ø	1950							
Januar		"	26	61 221	33 431	26 326	1 464	1 891
Februar		"	24	54 656	30 052	23 369	1 245	1 736
März		"	27	71 782	41 840	28 398	1 544	2 102
April		"	22 <sup>2)</sup>	76 857	47 100	28 346	1 411	2 729
Mai		"	24	87 164	54 225	31 386	1 553	3 120
Juni		"	26	94 080	59 776	32 736	1 568	3 352
Juli		"	26	100 961	65 555	33 861	1 545	3 416
August		"	27	107 546	70 977	34 925	1 644	3 654
September		"	26	105 811	70 749	33 618	1 444	3 536
Oktober		"	26	107 623	73 707	32 660	1 256	3 545
Oktober		Juli 1950		125 095	86 769	36 905	1 421	4 089
November		"	25	116 173	80 711	34 115	1 352	4 068
Dezember		"	24	89 518	61 041	27 426	1 051	3 469
1951								
Januar		"	26	71 343	48 639	21 748	956	3 112
Februar		"	24	80 344	55 586	23 656	1 102	3 902
März		"	25	91 790	63 731	26 796	1 263	4 606
April		"	25	103 533	73 395	28 992	1 146	5 713
Mai		"	23,5	109 439	78 425	29 962	1 052	6 486
Juni		"	26	113 670	81 881	30 746	1 043	7 489
davon:								
Schleswig-Holstein		"		4 851	3 617	1 203	37	25
Niederrhein		"		4 516	3 154	1 214	148	186
Niedersachsen		"		12 479	8 666	3 727	86	453
Nordrhein-Westfalen		"		42 145	29 720	12 119	306	1 617
Bremen		"		2 317	1 616	642	59	65
Hessen		"		8 388	5 982	2 324	82	706
Württb.-Baden		"		9 410	6 815	2 463	132	1 359
Bayern		"		19 053	14 396	4 543	114	1 295
Rheinland-Pfalz		"		5 732	4 017	1 657	58	1 141
Baden		"		2 788	2 283	489	16	543
Württb.-Hohenzollern		"		1 991	1 621	365	5	99

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 2  
2)

Stat. Landesamt / Stat. Bundesamt

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Wohnungsbauten		
		insge- samt	davon	
			Neubauten	Instand- setzungen
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>				
Ø 1949	Oktober 1948	18 126	9 689	8 437
Ø 1950	Juli 1949	29 068	20 888	8 180
<u>Bundesgebiet</u>				
Ø 1950	Juli 1949	32 608	24 670	7 938
1950				
Januar	"	20 001	12 640	7 361
Februar	"	17 850	11 395	6 455
März	"	23 782	16 314	7 468
April	"	27 820	19 998	7 822
Mai	"	32 574	24 047	8 527
Juni	"	35 990	27 524	8 466
Juli	"	40 408	31 579	8 829
August	"	42 799	34 134	8 665
September	"	42 323	34 245	8 078
Oktober	"	42 525	34 821	7 704
	Juli 1950	51 915	42 502	9 413
November	"	46 945	38 586	8 359
Dezember	"	34 653	28 122	6 531
1951				
Januar	"	26 791	21 508	5 283
Februar	"	30 098	24 405	5 693
März	"	33 756	27 735	6 021
April	"	38 632	31 837	6 795
Mai	"	40 386	33 611	6 775
Juni	"	41 685	34 925	6 760
davon:				
Schleswig-Holstein	"	1 872	1 574	298
Hamburg	"	2 005	1 592	413
Niedersachsen	"	4 611	3 867	744
Nordrhein-Westfalen	"	15 605	13 024	2 581
Bremen	"	813	726	87
Hessen	"	2 786	2 317	469
Württb.-Baden	"	2 944	2 574	370
Bayern	"	7 183	5 931	1 252
Rheinland-Pfalz	"	1 845	1 524	321
Baden	"	1 120	994	126
Württb.-Hohenzollern	"	901	802	99

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigter- stand vom	Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbl. industrielle Bauten			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>								
Ø	1949	Oktober 1948	1 472	799	673	21 509	10 339	11 170
Ø	1950	Juli 1949	1 768	1 099	669	23 010	13 953	9 057
<u>Bundesgebiet</u>								
Ø	1950	Juli 1949	1 951	1 233	718	24 992	15 870	9 122
	1950							
Januar		"	852	518	334	21 325	12 363	8 962
Februar		"	826	489	337	19 049	10 889	8 160
März		"	1 373	880	493	23 311	13 892	9 419
April		"	1 823	1 169	654	23 574	14 563	9 011
Mai		"	2 494	1 555	939	25 492	16 075	9 417
Juni		"	2 683	1 620	1 063	26 135	16 698	9 437
Juli		"	2 585	1 665	920	26 046	16 939	9 107
August		"	2 540	1 638	902	28 213	18 714	9 499
September		"	2 263	1 455	808	27 703	18 608	9 095
Oktober		"	2 069	1 338	731	29 064	19 955	9 109
		Juli 1950	2 603	1 725	878	32 281	22 288	9 993
November		"	2 138	1 382	756	31 231	21 574	9 657
Dezember		"	1 458	981	477	26 206	17 491	8 715
	1951							
Januar		"	736	470	266	23 627	15 648	7 979
Februar		"	1 000	652	348	25 230	17 052	8 178
März		"	1 483	936	547	27 529	18 911	8 618
April		"	2 171	1 452	719	30 455	21 375	9 080
Mai		"	2 320	1 910	910	31 675	22 379	9 297
Juni		"	2 915	2 007	908	32 708	23 125	9 583
Schleswig-Holstein		"	389	290	99	851	558	293
Hamburg		"	6	5	1	1 178	780	398
Niedersachsen		"	771	525	245	3 174	2 030	1 144
Nordrhein-Westfalen		"	577	414	163	14 182	9 551	4 621
Wremen		"	15	2	13	489	388	101
Hessen		"	166	103	63	2 457	1 854	603
Württb.-Baden		"	108	78	30	2 533	1 977	556
Bayern		"	679	458	221	4 939	3 826	1 113
Rheinland-Pfalz		"	108	73	35	1 582	1 111	571
Baden		"	48	29	19	749	645	104
Württb.-Hohenzollern		"	48	29	19	454	385	79

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten (ohne Verkehrsbauten)		
		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
			Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>							
Ø 1949	Oktober 1948	9 557	3 054	6 503	9 949	4 262	5 687
Ø 1950	Juli 1949	11 342	4 391	6 951	11 969	6 893	5 076
<u>Bundesgebiet</u>							
Ø 1950	Juli 1949	12 978	5 228	7 750	12 776	7 741	5 035
1950							
Januar	"	7 524	2 825	4 699	10 055	5 085	4 970
Februar	"	6 389	2 453	3 936	9 307	4 826	4 481
März	"	9 643	4 011	5 632	12 129	6 743	5 386
April	"	10 233	4 370	5 863	11 996	7 000	4 996
Mai	"	12 443	4 982	7 461	12 638	7 566	5 042
Juni	"	14 497	5 777	8 720	13 207	8 157	5 050
Juli	"	16 551	6 496	10 055	13 826	8 876	4 950
August	"	17 579	7 045	10 534	14 771	9 446	5 325
September	"	17 559	7 014	10 545	14 519	9 427	5 092
Oktober	"	17 365	7 309	10 056	15 344	10 284	5 060
	Juli 1950	19 507	8 441	11 066	17 368	11 813	5 555
November	"	17 825	7 772	10 053	16 687	11 397	5 290
Dezember	"	12 912	5 629	7 283	13 238	8 818	4 420
1951							
Januar	"	8 264	3 870	4 394	10 969	7 143	3 826
Februar	"	10 072	4 779	5 293	12 842	8 698	4 144
März	"	12 599	5 920	6 679	15 160	10 229	4 931
April	"	14 913	7 314	7 599	16 216	11 417	4 799
Mai	"	16 338	8 060	8 278	17 167	12 465	4 702
Juni	"	17 505	8 602	8 903	17 814	13 222	4 592
davon:							
Schleswig-Holstein	"	1 047	663	384	655	526	129
Hamburg	"	676	442	234	503	335	168
Niedersachsen	"	2 077	947	1 130	1 760	1 296	464
Nordrhein-Westfalen	"	5 761	2 525	3 236	5 714	4 196	1 518
Bremen	"	526	204	322	415	296	119
Hessen	"	1 256	612	644	1 631	1 086	545
Württemberg-Baden	"	1 648	649	999	2 045	1 537	508
Bayern	"	2 833	1 723	1 110	3 305	2 458	847
Rheinland-Pfalz	"	894	396	498	1 145	913	232
Baden	"	457	265	192	398	350	48
Württemberg-Hohenzoll.	"	330	176	154	243	229	14

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

in Bayern

Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten

Monat	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand vom	Betriebe	Beschäftigte							
			insgesamt	davon					davon	
				Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Sonstige Beschäftigte	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge	
1950										
Januar	Juli 1949	1 534	9 034	1 601	504	6 929	3 468	1 377	2 084	
Februar	"	1 529	8 333	1 606	471	6 256	3 003	1 253	2 000	
März	"	1 528	12 734	1 578	520	10 636	5 536	2 444	2 656	
April	"	1 527	16 958	1 571	546	14 841	8 015	3 711	3 115	
Mai	"	1 525	19 639	1 573	572	17 494	9 451	4 811	3 232	
Juni	"	1 520	21 690	1 569	640	19 480	10 409	5 807	3 274	
Juli	"	1 516	22 437	1 579	582	20 276	10 651	6 281	3 384	
August	"	1 505	22 283	1 573	591	20 119	10 357	6 413	3 349	
September	"	1 507	22 977	1 590	589	20 798	10 509	6 836	3 393	
Oktober	"	1 507	22 005	1 615	606	19 784	10 033	6 479	3 272	
Juli 1950										
November	"	1 530	21 137	1 638	586	18 914	9 998	5 673	3 243	
Dezember	"	1 526	18 821	1 626	559	16 636	8 846	4 816	2 974	
1951										
Januar	"	1 522	9 112	1 636	459	7 018	3 475	1 501	2 042	
Februar	"	1 518	9 878	1 630	449	7 799	3 844	1 823	2 132	
März	"	1 515	12 135	1 614	477	10 045	5 090	2 505	2 450	
April	"	1 515	16 583	1 587	493	14 503	7 840	3 733	2 930	
Mai	"	1 512	18 388	1 574	504	16 310	8 929	4 354	3 027	
Juni	"	1 509	19 052	1 552	512	16 988	9 276	4 652	3 060	

Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe

in Bayern

Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten

Monat	Festsetzung des Firmenkreises nach Beschäftigtenstand vom	Löhne	Gehälter	Umsatz			Bauleistung				
				insgesamt	darunter für Bestimmungsmächte	Arbeits-tage	davon				darunter für Bestimmungsmächte
							insgesamt	Neubauten	Instandsetzungen	Trümmerbeseitigung u. Abbruch	
1950											
Januar	Juli 1949	1 243	127	4 658	49	26	1 709	648	454	7	9
Februar	"	940	118	3 804	59	24	1 858	468	383	7	11
März	"	1 611	161	4 699	95	27	1 512	915	590	7	-
April	"	2 500	177	5 996	78	22	2 336	1 517	813	6	25
Mai	"	3 304	191	7 272	69	24	3 071	2 044	1 021	6	20
Juni	"	3 737	202	8 890	105	26	3 427	2 389	1 028	10	46
Juli	"	4 020	176	10 244	118	26	3 687	2 619	1 056	12	49
August	"	4 159	162	10 412	125	27	3 796	2 697	1 091	8	50
September	"	4 167	157	11 332	230	26	3 849	2 789	1 048	12	48
Oktober	"	4 221	150	11 283	124	26	3 783	2 753	1 024	6	36
Juli 1950											
November	"	4 035	134	11 132	118	26	3 606	2 586	1 005	15	17
Dezember	"	3 541	137	10 525	63	25	3 137	2 226	900	11	24
1951											
Januar	"	2 433	128	10 748	98	24	1 977	1 406	561	10	29
Januar	"	1 310	107	6 609	80	26	1 087	707	372	8	25
Februar	"	1 419	104	6 114	162	24	1 194	763	424	7	40
März	"	1 735	109	5 723	239	25	1 560	1 013	535	12	42
April	"	2 687	116	8 313	278	25	2 332	1 517	765	10	54
Mai	"	3 597	119	9 247	451	24	2 994	2 084	693	11	45
Juni	"	3 821	120	11 706	345	26	3 166	2 167	990	9	48

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern  
- Betriebe mit 10-19 Beschäftigten -  
in 1 000 Arbeitsstunden

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Wohnungsbauten			Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbli. u. industrielle Bauten		
		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
			Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen
1950										
Januar	Juli 1949	544	348	196	86	36	50	286	154	132
Februar	"	423	261	162	69	27	42	218	106	112
März	"	729	489	230	229	142	87	301	155	146
April	"	1 209	860	359	461	332	129	352	192	160
Mai	"	1 658	1 186	472	639	440	199	381	211	170
Juni	"	1 929	1 466	463	623	419	204	398	229	169
Juli	"	2 138	1 660	478	531	337	194	442	281	161
August	"	2 258	1 781	477	449	269	180	442	266	176
September	"	2 329	1 851	478	400	220	172	472	303	169
Oktober	"	2 274	1 834	440	341	202	139	530	315	215
	Juli 1950	2 245	1 742	503	353	198	155	476	313	163
November	"	1 890	1 474	416	264	135	129	496	328	168
Dezember	"	1 154	906	248	136	73	63	372	245	127
1951										
Januar	"	599	439	160	69	35	34	248	148	100
Februar	"	617	442	175	88	48	40	271	162	109
März	"	809	582	227	193	125	68	288	179	109
April	"	1 298	958	340	492	337	155	372	239	133
Mai	"	1 514	1 120	394	653	461	192	420	267	153
Juni	"	1 689	1 262	427	588	389	199	415	253	162

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in 1 000 Arbeitsstunden

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten (ohne Verkehrsbauten)		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen
1950							
Januar	Juli 1949	66	40	26	120	70	50
Februar	"	45	25	20	96	49	47
März	"	114	48	66	132	71	61
April	"	125	47	78	183	96	87
Mai	"	181	90	91	206	117	89
Juni	"	217	114	103	250	161	89
Juli	"	247	150	97	317	191	126
August	"	274	166	108	365	215	150
September	"	322	210	112	314	197	117
Oktober	"	315	187	128	317	215	102
	Juli 1950	217	136	81	300	197	103
November	"	188	113	75	288	176	112
Dezember	"	117	65	52	188	117	71
1951							
Januar	"	44	25	19	119	60	59
Februar	"	61	38	23	150	73	77
März	"	91	48	43	167	79	88
April	"	151	94	57	209	109	100
Mai	"	150	96	54	240	140	100
Juni	"	196	102	94	269	161	108

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Betriebe	Beschäftigte						
		Insgesamt	davon					Umschüler und Lehrlinge
			Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte einschließlich Lehrlinge	Sonstige Beschäftigte	Facharbeiter einschließlich Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	
1950								
Juli	551	55 386	726	2 968	51 692	15 546	34 327	1 819
August	564	55 803	771	3 171	51 951	18 366	33 394	2 101
September	569	55 820	774	3 209	51 837	16 957	32 719	2 161
Oktober	579	55 131	796	3 185	51 148	15 619	32 358	2 171
November	580	52 926	803	3 168	48 955	16 042	30 785	2 158
Dezember	583	50 232	796	3 126	46 308	14 581	29 616	2 111
1951								
Januar	580	48 188	781	3 017	44 390	13 659	28 648	2 083
Februar	580	50 641	793	3 024	46 824	13 746	30 978	2 100
März	549	50 649	763	2 993	46 893	13 898	30 939	2 066
April	523	44 640	723	2 948	40 969	13 195	25 670	2 104
Mai	522	44 373	715	2 646	40 812	12 773	25 933	2 179

Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Monat	Löhne		Gehälter		Umsatz			Bauleistung					darunter für Besatzungs- mächt	
					Insgesamt	darunter für Besatzungs- mächt		insgesamt	davon					
	West	Ost	West	Ost	West	Ost	West		Wohnungs- bauten	Gewerbli. u. industrielle Bauten	Ver- kehrs- bauten	Öffentliche Bauten (ohne Verkehrs- bau)	Trümmer- beseitigung u. Abbruch	
1950								1 000 Arbeitsstunden						
Juli	12 958	179	1 150	26	26 332	931	.	9 185	1 725	1 174	2 210	904	3 172	.
August	13 108	187	1 226	23	27 693	543	.	9 304	1 834	1 358	2 135	1 151	2 825	.
September	13 289	108	1 252	13	29 424	316	.	9 290	1 898	1 511	2 039	1 110	2 732	.
Oktober	12 910	78	1 256	9	28 002	542	.	9 104	1 812	1 491	2 026	1 099	2 676	.
November	12 205	74	1 238	9	25 874	623	.	8 645	1 627	1 451	2 018	1 127	2 422	.
Dezember	11 729	74	1 308	9	26 785	445	.	8 289	1 325	1 389	1 975	1 082	2 518	.
1951														
Januar	9 719	37	1 190	6	21 082	541	.	7 110	997	1 300	1 475	1 000	2 338	.
Februar	9 508	24	1 176	6	20 866	85	1 190	7 049	934	1 286	1 481	1 077	2 342	36
März	11 414	16	1 172	7	23 049	47	284	8 433	1 053	1 402	1 929	1 262	2 787	41
April	10 539	15	1 177	6	24 275	116	444	7 328	1 081	1 386	1 726	1 110	2 025	146
Mai	10 164	15	1 149	4	21 764	251	1 100	7 036	1 047	1 360	1 744	1 031	1 854	228

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 2

Hauptamt für Statistik und Wahlen

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)  
- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten

Monat	Betriebe	Beschäftigte								
		Insgesamt	davon					Facharbeiter einschließlich Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	Umschüler und Lehrlinge
			Tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte einschließlich Lehrlinge	Sonstige Beschäftigte					
1950										
Juli	365	4 907	438	426	4 043	2 278	1 462	33		
August	367	5 185	434	404	4 348	2 383	1 655	310		
September	371	5 598	441	401	4 756	2 458	1 970	328		
Oktober	379	5 915	457	400	5 058	2 582	2 152	324		
November	381	5 906	464	396	5 046	2 533	2 180	333		
Dezember	380	5 336	463	376	4 497	2 203	1 983	311		
1951										
Januar	375	4 931	450	344	4 137	1 934	1 911	292		
Februar	379	5 009	456	330	4 223	1 930	1 993	300		
März	287	3 921	360	331	3 240	1 904	1 075	251		
April	310	4 220	378	338	3 504	2 055	1 185	264		
Mai	315	4 272	375	358	3 479	2 082	1 118	279		

Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in West - Berlin 1)  
- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten

Monat	Löhne		Gehälter		Umsatz			Bauleistung						
					Insgesamt	darunter für Be- satzungs- mächte	Insgesamt	davon					darunter für Be- satzungs- mächte	
								Wohnungs- bauten	Gewerb- und industrielle Bauten	Ver- kehrs- bauten	Öffentliche Bauten (ohne Verk.-Baut.)	Trümmerbe- seitigung u. Abbruch		
	West	Ost	West	Ost	West	Ost	West	1 000 Arbeitsstunden						
1950														
Juli	1 256	16	120	1	2 847	30	844	415	166	73	57	133		
August	1 134	15	106	1	2 662	26	760	410	157	47	77	69		
September	1 319	9	104	1	2 894	14	841	408	167	45	92	128		
Oktober	1 343	9	102	1	3 079	10	910	431	187	30	90	151		
November	1 285	9	104	1	2 967	11	862	399	179	63	97	154		
Dezember	1 139	8	99	1	3 042	12	777	323	154	80	92	148		
1951														
Januar	895	7	88	4	2 258	17	643	248	118	49	87	141		
Februar	869	8	83	2	2 071	14	640	245	104	44	101	146	1	
März	833	7	94		2 105	15	559	260	95	55	66	13	1	
April	1 002	7	93		2 672	16	636	310	115	69	73	68	4	
Mai	968	2	94	1	2 338		629	333	113	48	87	48	6	

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 2

Beschäftigung, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden  
des Bundesgebietes  
- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Betriebe (technische Einheiten)	Beschäftigte				Geleistete Arbeiterstund.	Umsatz <sup>1)</sup>
		insgesamt	davon				
			Inhaber, Angestellte, Kaufm. Lehl.	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl						1 000 Stunden	1 000 DM
1950							
Januar	4 418	166 249	20 587	142 976	2 686	27 738	111 849
Februar	4 420	164 957	20 610	141 633	2 714	24 934	104 652
März	4 426	178 691	20 793	155 149	2 749	30 881	156 016
April	4 486	191 014	20 888	167 115	3 011	31 386	156 045
Mai	4 458	199 818	21 109	175 730	2 979	35 406	179 413
Juni	4 478	204 863	21 070	180 819	2 974	37 203	195 477
Juli	4 474	208 023	21 184	183 833	3 006	38 101	207 597
August	4 496	212 757	21 505	187 180	3 072	40 590	226 511
September	4 484	211 879	21 335	187 399	3 145	39 603	225 856
Oktober	4 489	207 528	21 365	183 031	3 132	39 138	231 285
November	4 473	201 211	21 392	176 636	3 183	36 886	210 004
Dezember	4 457	187 186	21 263	162 867	3 056	32 878	168 503
1951							
Januar	4 444	176 156	21 111	152 051	2 994	29 864	152 816
Januar	2) 5 078	184 844	22 574	159 181	3 081	30 384	159 208
Februar	5 068	194 122	22 692	168 312	3 118	30 338	178 788
März	5 025	204 106	22 828	178 119	3 159	34 623	211 034
April	5 025	220 276	23 144	193 715	3 417	38 465	243 010
Mai	5 026	228 582	23 257	201 880	3 445	40 978	251 886
davon:							
Schleswig-Holstein	177	7 297	738	6 459	100	1 263	10 763
Hamburg	69	2 135	289	1 746	100	374	2 878
Niedersachsen	748	31 661	2 948	28 521	192	5 788	29 665
Nordrhein-Westfalen	1 053	55 666	5 968	49 092	606	9 963	76 218
Bremen	31	1 791	241	1 537	13	356	2 198
Hessen	512	21 957	2 380	19 272	305	3 766	22 942
Württb.-Baden	461	18 364	1 984	16 109	271	3 441	22 612
Bayern	1 065	48 196	4 589	42 443	1 164	8 733	42 012
Rheinland-Pfalz	641	31 851	3 254	28 009	588	5 551	31 419
Baden	145	5 299	470	4 770	59	936	4 909
Württb.-Hohenzollern	124	4 365	396	3 922	47	807	6 272

Bearbeitet von Abt. IV/2

1) Einschliesslich Umsatz mit Berlin und Ostzone und einschliesslich Umsatz an Besatzungsmächte, - 2) Firmenkreisänderung durch Hinzunahme der Betriebe, die im Verlauf des Jahres 1950 die Beschäftigungsgrenze überschritten haben.

Arbeitsmarkt  
im Bundesgebiet

1. Beschäftigung <sup>1)</sup>

Monat Land	Beschäftigte					
	insgesamt	darunter : Bau- und Baunebengewerbe ( 39 a - d )				
		insgesamt	davon			
			Bauverwaltungen und Architekturbüros ( 39 a )	Hoch- und Tiefbau ( 39 b )	Bauneben- gewerbe ( 39 c )	Schornstein- und Gebäudereinigung ( 39 d )
1949						
März	2) 13 447 311	972 020	68 278	689 003	205 941	8 798
Juni	2) 13 488 691	1 063 751	71 172	764 424	219 603	8 552
September	13 604 361	1 141 003	72 590	826 909	232 721	8 783
Dezember	13 556 196	1 074 687	71 077	773 732	221 302	8 576
1950						
März	13 307 344	986 999	70 245	701 324	207 059	8 371
Juni	13 845 589	1 206 632	75 037	880 805	241 406	9 384
September	14 295 574	1 330 607	77 056	983 603	261 351	8 597
Dezember	14 163 075	1 116 171	75 154	795 918	236 447	8 552
1951						
März	14 246 435	1 122 789	76 684	802 826	234 667	8 612
davon :						
Schleswig - Holstein	602 000	47 437	3 290	35 881	7 886	380
Hamburg	591 355	40 837	3 928	28 455	8 076	378
Niedersachsen	1 777 713	137 037	9 266	102 537	24 159	1 075
Nordrhein - Westfalen	4 516 266	351 511	15 546	257 580	76 476	1 909
Bremen	193 076	14 570	1 040	10 020	3 314	196
Hessen	1 269 538	102 089	6 938	70 849	23 603	699
Württemberg - Baden	1 312 827	108 830	9 674	70 165	28 508	483
Rheinland	2 435 419	188 445	16 353	127 484	31 935	2 773
Rheinland - Pfalz	771 571	68 777	4 817	48 049	15 505	406
Baden	399 873	33 448	2 754	22 464	8 080	150
Württemberg-Hohenzollern 3)	376 858	29 808	3 078	19 342	7 225	163

Bundesministerium für Arbeit

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen. - 2) Für die Länder Rheinland - Pfalz und Württemberg-Hohenzollern der französischen Zone sind die Zahlen der Wirtschaftszweige 39 a-d geschätzt. - 3) Einschließlich Kreis Lindau.

noch : Arbeitsmarkt

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Monat	Arbeitslose <sup>1)</sup>		Von den Arbeitslosen <sup>1)</sup> waren Heimatvertriebene		Stellenbesetzung		Einweisungen in Notstands- arbeiten		Offene Stellen <sup>3)</sup>		
	Land	Insgesamt	darunter Bauberufe (24)	Insgesamt	darunter Bauberufe (24)	(24) <sup>1)</sup>	im Bau- und Baunebengewerbe (39a-d) <sup>2)</sup>	(24) <sup>1)</sup>	(39a-d) <sup>2)</sup>	(24) <sup>1)</sup>	(39a-d) <sup>2)</sup>
1949											
März		1 168 100	112 145	•	•	•	•	•	•	•	•
Juni		1 283 300	70 485	•	•	•	•	•	•	•	•
September		1 313 700	57 330	•	•	•	•	•	•	•	•
Dezember		1 556 500	128 232	•	•	•	•	•	•	•	•
1950											
März		1 851 900	260 624	•	•	•	•	•	•	•	•
April		1 783 838	214 744	586 270	74 631	89 934	91 404	22 264	21 971	12 886	13 149
Mai		1 668 318	174 834	553 079	63 830	83 602	85 436	25 555	25 993	13 498	13 927
Juni		1 538 066	140 351	512 717	52 800	84 812	86 061	28 385	27 605	18 414	18 692
Juli		1 451 922	117 215	480 276	45 079	89 475	91 268	31 704	31 555	19 786	20 005
August		1 342 206	99 391	456 312	39 935	83 473	83 473	29 706	28 975	23 475	23 475
September		1 271 847	91 650	434 095	37 065	74 116	74 116	29 053	28 862	24 728	24 728
Oktober		1 230 171	90 940	417 328	35 525	73 003	73 003	29 303	28 981	23 130	23 585
November		1 316 165	133 077	441 341	45 799	60 077	60 077	21 940	21 700	15 324	15 324
Dezember		1 689 989	336 771	537 562	91 270	38 731	39 868	13 827	13 643	3 465	3 904
1951											
Januar		1 821 253	370 718	597 040	115 112	83 670	85 224	13 747	27 768	10 303	10 866
Februar		1 662 462	297 942	557 245	98 150	83 741	85 859	23 128	22 910	11 722	12 167
März		1 566 744	259 921	522 834	87 510	75 098	76 096	23 286	22 766	11 382	11 896
April		1 446 131	189 850	474 530	68 187	87 869	89 570	29 068	28 534	12 742	13 237
Mai		1 386 917	165 370	453 667	61 241	67 577	68 670	22 679	22 500	12 365	12 488
Juni											
darunter											
Maurer (einschl. Helfer)		•	33 619	•	11 918	15 822	•	•	•	3 318	•
Zimmerer		•	16 201	•	6 183	4 510	•	•	•	475	•
Dachdecker		•	2 936	•	881	858	•	•	•	80	•
Strassen- u. Tiefbauer		•	16 593	•	6 207	10 380	•	•	•	1 450	•
Maler und Lackierer		•	8 920	•	2 367	7 378	•	•	•	1 884	•
Baustätten- u. Bodenbewegungsarbeiter		•	57 324	•	22 529	31 337	•	•	•	4 786	•
insgesamt		1 325 747	145 121	428 272	53 672	74 458	76 278	27 089	26 439	13 253	13 458
davon:											
Schleswig-Holstein		175 303	14 640	93 674	7 473	•	4 578	•	•	•	41
Hamburg		92 940	7 139	2 875	287	•	3 378	•	•	•	41
Niedersachsen		318 070	34 402	128 617	13 947	•	10 890	•	•	•	804
Nordrhein-Westfalen		176 675	14 172	21 581	2 186	•	23 587	•	•	•	5 454
Bremen		26 949	2 199	2 413	323	•	1 070	•	•	•	39
Hessen		104 984	13 062	28 321	4 468	•	4 909	•	•	•	1 063
Württb.-Baden		51 424	6 376	16 750	3 284	•	5 793	•	•	•	1 102
Bayern		309 339	43 755	118 196	19 600	•	12 234	•	•	•	2 988
Rheinland-Pfalz		53 532	8 235	9 520	1 513	•	6 710	•	•	•	655
Baden		9 978	670	3 564	284	•	1 525	•	•	•	788
Württb.-Hohenz. <sup>4)</sup>		6 553	471	2 761	307	•	1 604	•	•	•	483

Bundesministerium für Arbeit

1) Nach Berufsgruppen - 2) Nach Wirtschaftsgruppen u. -zweigen - 3) Stand am Ende des Berichtsmonats - 4) Einschl. Kreis Lindau.

noch : Arbeitsmarkt

3. Notstandsarbeiter im Bundesgebiet  
nach Arten der Arbeiten

Monat	Notstandsarbeiter							
	Land	Insgesamt	davon					Siedlungs- wohnbau ein- schl. Repar.
Meliora- tionen <sup>1)</sup>			Beseitigung von Hochwasserschä- den, Flussregu- lierungen	Bau von Wasserleitun- gen u. Kanalis.	Strassenbau <sup>2)</sup>	vH		
	Anzahl							
1950								
Februar	35 469	100,0	11,9	9,2	16,9	16,9	11,4	33,7
Dezember	34 458	100,0	9,1	10,6	19,6	22,0	14,6	24,1
1951								
Januar	27 768	100,0	11,0	6,2	24,4	24,1	6,6	27,7
Februar	47 275	100,0	12,9	7,8	22,4	25,3	7,7	23,9
März	59 284	100,0	11,7	8,0	19,8	25,2	8,0	27,3
April	74 924	100,0	10,4	8,2	16,9	24,6	10,0	29,9
Mai	73 481	100,0	11,8	8,4	16,5	28,1	10,0	25,2
Juni	76 950	100,0	10,8	7,6	15,4	30,3	10,6	25,3
Schleswig-Holstein <sup>davon</sup>	6 717	100,0	25,9	9,7	5,0	44,0	0,2	15,2
Hamburg	672	100,0	-	11,7	4,0	70,4	10,8	3,1
Niedersachsen	11 083	100,0	15,5	8,9	11,6	20,5	0,4	43,1
Nordrhein-Westfalen	11 356	100,0	7,6	7,2	26,2	21,2	4,5	33,3
Bremen	2 026	100,0	11,7	1,0	-	34,4	2,4	50,5
Hessen	6 756	100,0	14,7	7,1	18,0	28,8	8,4	23,0
Württb.-Baden	5 983	100,0	10,2	10,8	31,5	22,7	0,5	24,3
Bayern	27 464	100,0	4,0	6,5	12,4	35,4	24,7	17,0
Rheinland-Pfalz	2 053	100,0	26,6	3,3	16,7	18,1	1,8	33,5
Baden	634	100,0	1,2	-	30,8	42,4	-	25,6
Württb.-Hohenzollern <sup>3)</sup>	236	100,0	..	10,6	23,7	16,5	10,2	-

Bundesministerium für Arbeit

1) Meliorationen im engeren Sinne, d.h. Dränagen, Bodervorbesserungen, Moor- und Ödlandkultivierungen, Landgewinnungsarbeiten, Flurbereinigungen, Anlagen von rein landwirtschaftlichen Wirtschaftswegen, nicht dagegen ländlicher Wegebau und Forstwegbau. - 2) Einschliesslich ländlicher Wegebau und Aufschliessungsstrassen für Siedlungen. - 3) Einschliesslich Kreis Lindau. -

Wanderungsbewegung im Bundesgebiet  
Bauberufe  
Zuzüge und Fortzüge über die Landesgrenzen

Zeit	Schles- wig- Holst.	Hamburg	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westf.	Bremen	Hessen	Württem- berg- Baden	Bayern	Rhein- land- Pfalz	Baden	Württbg Hohen- zollern	Bundes- gebiet	
Gesamtbevölkerung													
1950													
I. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	343	630	921	2 853	183	655	684	293	440	-	213	7 215
	Fortzüge	479	131	1 122	615	99	290	304	441	185	-	13	3 679
II. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	348	958	1 307	3 309	213	656	920	361	1 738	-	472	10 282
	Fortzüge	1 301	197	2 241	693	82	428	363	952	203	-	161	6 621
III. Vierteljahr <sup>2)</sup>	Zuzüge	257	450	1 153	3 142	187	693	1 243	575	1 796	717	581	10 694
	Fortzüge	1 050	166	1 984	626	73	384	436	872	225	107	148	6 071
IV. Vierteljahr <sup>3)</sup>	Zuzüge	303	460	1 180	4 162	229	1 622	1 069	536	1 535	680	499	12 275
	Fortzüge	1 097	247	1 953	1 198	117	938	596	898	408	187	227	7 866
1951													
I. Vierteljahr	Zuzüge	341	326	706	3 846	158	570	791	357	593	333	401	8 422
	Fortzüge	923	248	1 630	1 257	101	381	472	693	313	140	221	6 379
Heimatvertriebene													
1950													
I. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	236	170	463	704	55	178	281	142	65	-	60	2 354
	Fortzüge	313	40	552	100	12	48	80	197	5	-	17	1 364
II. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	167	276	489	871	81	251	459	173	1 411	-	253	4 431
	Fortzüge	1 037	62	1 433	102	16	88	86	645	23	-	22	3 514
III. Vierteljahr <sup>2)</sup>	Zuzüge	106	159	439	964	59	255	546	224	1 467	413	302	4 934
	Fortzüge	832	58	1 285	110	11	107	107	603	36	10	23	3 182
IV. Vierteljahr <sup>3)</sup>	Zuzüge	172	161	481	1 784	77	292	458	242	1 139	369	209	5 384
	Fortzüge	843	76	1 043	372	18	112	185	556	96	10	28	3 339
1951													
I. Vierteljahr	Zuzüge	157	120	274	1 630	54	182	313	130	288	135	159	3 442
	Fortzüge	539	87	827	297	9	74	112	353	60	9	24	2 391

Stat. Bundesamt (bearbeitet v. Abt. VIII)

1) Bundesgebiet ohne Baden.- 2) 1.7. - 13.9.1950.- 3) 14.9. - 31.12.1950

Umfang und Dauer der Streiks  
im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

1. in der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe

Jahr Vierteljahr	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon (Sp.4) bei Streiks mit einer Dauer von ....			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1949									
I. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Vierteljahr	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280
IV. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280
1950									
I. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Vierteljahr	881	27 997	412	28 409	13 466	14 943	-	196 455	199 815
IV. Vierteljahr	187	2 246	-	2 246	2 103	143	-	6 000	6 000
insgesamt	1 068	30 243	412	30 655	15 569	15 086	-	202 455	205 815
1951									
I. Vierteljahr	6	925	155	1 080	1 080	-	-	925	1 080
II. Vierteljahr	90	3 713	-	3 713	3 550	163	-	2 534	2 534

noch : Umfang und Dauer der Streiks

2. in der Gewerbegruppe Steine und Erden

Jahr Vierteljahr	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon (Sp.4) bei Streiks mit einer Dauer von ....			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1949									
I. Vierteljahr	2	93	-	93	93	-	-	427	427
II. Vierteljahr	4	383	10	393	393	-	-	1 036	1 050
III. Vierteljahr	8	629	2	631	41	590	-	7 283	7 331
IV. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	14	1 105	12	1 117	527	590	-	8 746	8 808
1950									
I. Vierteljahr	2	664	-	664	594	70	-	1 642	1 642
II. Vierteljahr	2	228	-	228	228	-	-	215	215
III. Vierteljahr	10	409	43	452	268	184	-	2 740	2 842
IV. Vierteljahr	18	371	11	382	219	154	9	3 567	3 620
insgesamt	32	1 672	54	1 726	1 309	408	9	8 164	8 319
1951									
I. Vierteljahr	11	452	-	452	157	269	26	5 407	5 407
II. Vierteljahr	16	2 373	653	3 026	2 652	374	-	7 649	8 962



Zugang an Wohnungen und Wohnräumen <sup>1)</sup>  
im Bundesgebiet <sup>2)</sup>

Zeitraum	Wohnungen					Wohnräume <sup>1)</sup>		
	insgesamt	davon reine Wohnungsbauten <sup>3)</sup>			Wohnungen in Nichtwohn- gebäuden	insgesamt	darunter Neubau	
		Anzahl	davon errichtet durch					
Land		Neubau	Wieder- aufbau	Wiederher- stellg. Um- An. Ausbau				
<b>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</b>								
1949								
II. Vierteljahr	20 739	20 193	6 752	5 171	8 260	556	68 298	22 401
III. Vierteljahr	30 062	29 305	10 628	7 055	11 622	757	99 965	36 547
IV. Vierteljahr	53 951	52 468	23 650	13 082	15 736	1 483	181 724	83 063
1950								
I. Vierteljahr	39 720	38 772	17 569	9 934	11 269	948	134 177	61 537
Vierteljahr	48 932	47 803	23 723	13 278	10 802	1 129	163 709	81 967
III. Vierteljahr	71 332	69 902	39 315	17 922	12 785	1 430	238 351	134 566
IV. Vierteljahr	121 172	119 059	68 756	31 989	18 314	2 113	405 054	236 244
<b>Bundesgebiet</b>								
1950								
I. Vierteljahr	41 997	40 868	18 465	10 606	11 797	1 129	142 818	65 592
II. Vierteljahr	51 913	50 696	25 126	14 207	11 363	1 217	175 244	87 660
III. Vierteljahr	76 231	74 706	41 869	19 080	13 757	1 525	257 110	144 935
IV. Vierteljahr	131 824	129 493	75 750	33 541	20 202	2 331	446 012	263 970
1951								
I. Vierteljahr	88 634	86 423	51 053	22 112	13 258	2 211	300 538	179 066
April	26 710	26 120	15 716	6 841	3 563	590	91 319	55 644
Mai	27 389	26 768	17 570	6 190	3 008	621	92 755	61 650
davon:								
Schleswig-Holstein	1 119	1 103	914	96	93	16	3 808	3 176
Hamburg	1 667	1 648	696	827	125	19	4 953	2 004
Niedersachsen	3 195	3 100	2 418	454	228	95	11 339	8 681
Nordrhein-Westfalen	9 399	9 245	5 263	2 765	1 217	154	29 708	18 060
Bremen	311	307	114	168	25	4	1 080	408
Hessen	2 822	2 772	1 709	596	467	50	9 649	5 658
Württb. -Baden	1 833	2 764	2 099	433	232	69	10 207	7 484
Bayern	3 480	3 351	2 505	544	302	129	11 771	8 527
Rheinland-Pfalz	911	870	490	199	181	41	3 535	2 082
Baden	590	580	512	14	54	10	2 218	1 948
Württb. -Hohenzollern <sup>4)</sup>	1 062	1 028	850	94	84	34	4 487	3 622

Stat. Bundesamt (bearb. v. Abt. VI/8)

1) Küchen und Zimmer mit 6 qm und mehr in- und ausserhalb von Wohnungen; - 2) auf Grund der Ergebnisse der Statistik der Baufertigstellungen; - 3) Wohnungen in Gebäuden, die ganz od. überwiegend zu Wohnzwecken dienen; - 4) einschl. Kreis Lindau.

26  
Erteilte Baugenehmigungen im Bundesgebiet

Wohn- und Nichtwohngebäude nach Bauaufwand und Zahl der Wohnungen

Zeit Land	Wohngebäude und Gebäudeteile mit		Öffentl. Gebäude u. Gebäudeteile mit		Gewerbl. u. landw. Gebäude und Gebäudeteile mit		Gebäude und Gebäudeteile zusammen mit		darunter Wohngebäude als Neubauten 1)		
	Bauaufwand in 1000 DM	Wohnungen	Bauaufwand in 1000 DM	Wohn.	Bauaufwand in 1000 DM	Wohn.	Bauaufwand in 1000 DM	Wohn.	Zahl	mit Bauaufwand in 1000 DM	mit Wohnungen
1950	5 367 998	537 210	592 399	2 824	1 689 112	11 454	7 649 509	551 488	180 584	4 905 972	476 844
I. Vierteljahr 3)	1 015 464	96 931	102 641	556	372 251	2 253	1 483 356	99 740	33 487	906 105	82 146
II. Vierteljahr 4)	1 512 611	153 485	159 398	693	461 121	3 309	2 133 130	157 487	51 494	1 356 668	135 110
III. Vierteljahr 4)	1 572 256	160 654	175 887	746	439 436	3 275	2 187 579	164 675	53 977	1 445 899	144 034
IV. Vierteljahr 5)	1 267 667	126 140	154 473	829	416 304	2 617	1 838 444	129 586	41 626	1 187 300	115 554
1951											
I. Vierteljahr 6)	1 133 885	103 930	117 902	579	479 966	2 483	1 731 753	107 002	30 863	817 792	72 153
April 7)	482 812	42 205	49 604	305	194 538	934	726 954	43 444	13 017	356 054	29 993
Mai 8)	467 570	38 893	57 059	146	189 527	1 155	714 156	40 194	12 088	353 034	27 815
Juni	487 384	41 321	71 059	270	195 225	1 113	754 579	42 704	12 827	363 858	29 654
davon:											
Schleswig-Holstein	15 699	1 716	3 165	64	5 643	50	24 511	1 830	649	13 790	1 492
Hamburg	24 898	2 421	435	7	8 264	39	33 597	2 467	347	16 946	1 683
Niedersachsen	47 696	4 487	5 545	25	19 438	318	72 679	4 830	1 658	40 136	3 581
Nordrhein-Westfalen 9)	154 599	12 620	28 913	49	55 707	249	239 219	12 918	3 587	102 712	7 839
Bremen	5 508	445	1 900	3	1 151	18	8 559	466	75	2 684	179
Hessen	41 520	3 609	3 876	3	13 234	10	58 680	3 622	1 289	33 291	2 866
Württemberg-Baden 10)	51 956	4 320	7 225	75	25 408	122	84 589	4 517	1 425	39 537	3 241
Bayern 11)	88 287	7 270	11 365	20	43 141	211	142 793	7 501	2 342	72 145	5 870
Rheinland-Pfalz	29 185	2 510	2 201	16	9 380	70	40 766	2 596	825	19 617	1 562
Baden	12 650	872	3 644	4	6 077	14	22 371	890	317	10 330	698
Württemberg-Hohenzollern 12)	15 386	1 051	3 655	4	7 733	12	26 815	1 067	319	12 670	843

noch: Erteilte Baugenehmigungen im Bundesgebiet  
Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauherrn

Zeit Land	Private Bauherrn			Gemeinnützige Wohnungsunternehmen			Behörden oder öffentl. Körperschaften			Insgesamt		
	Wohngebäude 2)		Wohnungen in Gebäude-Teilen	Wohngebäude 2)		Wohnungen in Gebäude-Teilen	Wohngebäude 2)		Wohnungen in Gebäude-Teilen	Wohngebäude 2)		Wohnungen in Gebäude-Teilen
	Zahl	mit Wohnungen		Zahl	mit Wohnungen		Zahl	mit Wohnungen		Zahl	mit Wohnungen	
1950	130 771	275 643	52 965	43 094	176 172	4 519	6 719	25 029	2 882	180 584	476 844	60 366
I. Vierteljahr 3)	25 485	51 433	12 799	6 523	25 518	1 003	1 479	5 195	933	33 487	82 146	14 791
II. Vierteljahr 4)	38 007	79 404	16 223	11 454	47 721	1 443	2 033	7 985	709	51 494	135 110	18 500
III. Vierteljahr 4)	38 113	80 068	14 544	14 394	58 063	1 280	1 470	5 903	796	53 977	144 034	16 620
IV. Vierteljahr 5)	29 166	64 738	9 399	10 723	44 870	793	1 737	5 946	394	41 626	115 554	10 586
1951												
I. Vierteljahr 6)	28 540	61 210	7 633	7 132	29 570	236	1 141	4 894	387	36 813	95 674	8 256
April 7)	12 708	25 878	3 478	2 159	10 865	60	395	1 844	80	15 262	38 587	3 618
Mai 8)	11 402	22 639	3 127	2 420	11 171	88	387	1 770	98	14 209	35 580	3 313
Juni	11 529	23 766	3 006	3 135	12 758	105	516	1 611	75	15 160	38 135	3 186
davon:												
Schleswig-Holstein	547	1 062	116	127	517	-	8	20	1	682	1 599	117
Hamburg	339	1 376	122	86	921	-	1	1	1	476	2 298	123
Niedersachsen	1 531	2 782	307	302	1 188	29	37	170	11	1 870	4 140	347
Nordrhein-Westfalen 9)	3 362	7 516	615	1 196	3 853	24	301	601	11	4 859	11 970	650
Bremen	141	299	53	3	39	-	5	54	-	149	392	53
Hessen	1 050	2 064	306	304	1 100	10	27	129	-	1 381	3 293	316
Württemberg-Baden 10)	1 096	2 325	427	450	1 477	7	19	79	5	1 565	3 881	439
Bayern 11)	2 037	3 980	584	363	2 317	31	60	324	34	2 460	6 621	649
Rheinland-Pfalz	888	1 395	299	155	687	-	21	114	5	1 064	2 206	304
Baden	269	479	72	64	246	2	15	69	4	348	794	78
Württemberg-Hohenzollern 12)	269	488	105	65	403	2	22	50	3	356	941	110

1) Im Jahre 1950 einschl. Wiederaufbauten. - 2) Wohngebäude als Neubauten, Wiederaufbauten oder Umbau ganzer Gebäude. - 3) Von 8 Stadt- und 8 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 4) Von 6 Stadt- und 15 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 5) Von 5 Stadt- und 15 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 6) Von 2 Stadt- und 39 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 7) Von 4 Stadt- und 14 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 8) Von 1 Stadt- und 12 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 9) Von 1 Stadt- und 11 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 10) Von 1 Stadt- und 10 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 11) Von 1 Stadt- und 10 Landkreisen nur Teilergebnisse. - 12) Von 1 Stadt- und 10 Landkreisen nur Teilergebnisse.

Produktion ausgewählter Erzeugnisse  
für Bundesgebiet

1. Baumaschinenproduktion 2. Baustoffproduktion und -versorgung

Jahr Monat	Bau- maschinen- produktion  insgesamt 1)	Baustoffproduktion							
		Isolier- und Leichtbau- platten	Dach- pappe	Mauer- ziegel insge- samt 2)	Dach- ziegel insge- samt	Beton- dach- steine	Kalk- sand- steine	Grob- stein- zeug 3)	Natur- steine 4)
		1 000 qm		Millionen Stück			1 000 t		
1936	1 662		8 282	360,9	63,7			2 666,7	
1949	2 111	1 915	8 672	295,1	62,7	3,4		1 238,7	
1950	3 770	1 940	8 443	352,7	75,0	1,8	94,9	1 511,1	
1950									
April	3 159	1 625	6 464	252,6	63,5	1,5	64,9	1 268,3	
Mai	4 039	1 460	7 785	373,3	72,3	1,4	83,6	1 567,4	
Juni	4 283	1 827	9 746	440,5	80,4	1,4	98,1	1 876,0	
Juli	4 386	1 963	10 359	458,9	83,0	1,6	108,7	2 024,2	
August	3 718	2 310	12 104	483,8	88,0	2,1	115,4	2 141,2	
September	4 894	2 378	10 637	463,8	85,2	2,4	111,8	2 039,7	
Oktober	4 613	2 456	10 447	454,3	86,2	2,5	110,5	1 918,1	
November	4 140	2 346	9 625	411,7	82,1	2,6	101,6	1 602,7	
Dezember	4 102	1 888	7 007	319,1	70,2	2,3	76,8	1 143,8	
1951									
Januar	3 696	1 898	7 101	247,5	68,2	2,1	40,3	725,3	
Februar	3 824	1 718	7 466	206,9	61,6	2,1	65,9	995,0	
März	3 939	1 769	7 197	237,4	70,1	2,3	83,2	1 410,8	
April	4 721	2 100	8 864	327,3	81,2	2,3	99,5	1 873,5	
Mai	4 486	2 002	7 942	423,3	85,8	1,8	101,1	1 921,8	
Juni		2 238	9 252	489,3	92,5	2,0	107,6	2 111,9	

Jahr Monat	noch: Baustoffproduktion					Produktion 5)	Inland- versorgung	Produktion 6)	Inland- versorgung
	Bausand und Baukies	Naturasphalt und Bitumen	Feuerfeste Er- zeugnisse	Baukalk (gebrannt)	Gips (gebrannt)	Zement	Schotter	Schnittholz	
	1 000 t					1 000 cbm			
1936		53,9	104,3			710,5		757,3	
1949		25,4	148,5		41,3	704,9		758,1	
1950	1 941,5	39,2	150,3	159,8	52,5	906,4	796,1	735,6	
1950								777,0	
April	1 767,2	33,3	130,8	156,2	48,1	850,7	773,3	753,1	
Mai	2 069,7	35,8	139,8	187,2	50,7	951,8	807,2	736,1	
Juni	2 383,0	36,0	137,5	191,7	54,0	1 023,4	916,9	752,4	
Juli	2 361,8	43,4	143,3	192,2	55,2	1 087,5	945,4	808,0	
August	2 485,0	46,0	158,8	215,3	64,6	1 134,2	983,6	834,6	
September	2 556,8	56,1	160,9	217,2	66,0	1 147,2	1 029,1	809,8	
Oktober	2 640,0	42,7	174,8	204,9	63,6	1 189,5	1 052,9	775,9	
November	2 329,6	44,4	182,8	126,6	56,1	1 009,7	882,0	724,1	
Dezember	1 509,6	40,4	169,0	82,4	38,6	735,4	617,2	667,3	
1951									
Januar	1 170,1	35,1	172,2	83,1	44,5	593,3	423,7	606,7	
Februar	1 795,0	39,8	159,2	125,5	52,4	735,2	636,6	594,0	
März	2 031,4	41,7	170,3	157,5	56,5	984,3	855,2	786,9	
April	2 715,5	43,4	184,9	184,4	70,4	1 084,5	977,8	843,1	
Mai	2 690,1	46,7	176,9	167,9	62,6	1 101,8	946,2	853,6	
Juni	2 930,2	47,6	186,5	156,1	55,5	1 076,1		839,3	

Stat. Bundesamt (Prod.-Eilbericht)

1) Einschließlich Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.-2) Einschließlich Zechenziegel.-3) Ab 1.1.1951 nur Steinzeugröhren und andere Kanalar-  
tiefenartikel aus Steinzeug.-4) Für Weg-, Bahn- und Wasserbau.-5) Portlandzement, Eisenportlandzement u. Hochofenzement einschl. Bindemittel.  
6) Schotter und Splitt (Einschl. Lohnschnitt).

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	1938	1949	1950	1951 <sup>1)</sup>				
			Jahresdurchschnitt			Mai	Junj	Juli		
			in Originalgewährung			Monatsdurchschnitt		1938-100		Ungerechnet in DM ia 100 kg
Zement, Portland, ab Werk mind. 6 ts	New York London	§ je 170,55 kg sh je 2 240 lbs	2,15	3,03	3,16	3,34	3,34	3,34 p	155,3	8,23
			42,0	61,1/3	62,6	91,0	91,0	92,5	220,0	5,35

1) Für Zement in Grossbritannien besteht ab Januar 1951 nur bedingte Vergleichbarkeit mit den vorangegangenen Jahren, da Änderung des Verpackungsmaterials. Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI/2)

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone Baustoffe

Waren Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktionsgebiet oder Markort	Mengeinheit	1938	1944	1948	1951					
			Jahresdurchschnitt	Jahresende	Mitte Juni	Monatsdurchschnitt					
						Januar	Februar	März	April	Mai	Junj
<b>Mauersteine</b>											
Hintermauerungssteine 25x12x6,5 cm bei Abn. von mind. 100 000 St Erzeugerpreise ab Werk	Niedersachsen Nordrhein-Westf. Bayern	1 000	31,50	34,75	58,05	67,07	68,50	69,07	69,86	70,07	70,07
		St	28,00	33,74	61,42	68,67	68,95	70,68	70,72	72,73	74,52
		"	28,00	34,00	62,00	69,76	70,82	71,23	72,66	72,76	73,36
<b>Kalk</b>											
Wetsstück, Marke Walhalla bei Abn. von 10 t Erzeugerpreise ab Werk	Regensburg	20 t	248,00	248,00	324,00	410,00	410,00	410,00	410,00	410,00	423,00
<b>Zement</b>											
Portland, Normalqualität Großhandelspreise, einschl. Verpackung, frei Empfangsstation	Hamburg	"	360,00	360,00	491,00	689,50	699,50	721,11	777,50	789,50	789,50
	Kiel	"	370,00	370,00	491,00	689,50	699,50	721,11	777,50	789,50	789,50
	Hannover	"	315,00	315,00	430,00	635,00	642,14	655,00	709,00	715,00	715,00
	Essen	"	348,00	348,00	427,00	616,00	626,00	636,00	696,00	696,00	696,00
	Frankfurt	"	376,00	376,00	487,00	635,00	652,14	655,00	722,67	725,00	725,00
	Bremen	"	335,00	335,00	451,00	659,50	669,50	691,11	739,50	749,50	749,50
<b>Bretter</b>											
Bau- und Nutz-, Fichte und Tanne parallel besäumt, Normallänge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm br. 21-34 mm stark, Güteklasse III Erzeugerpreise, ab Werk, ohne Verladekosten	München	1 cbm	53,00	49,00	69,50	107,63	113,20	117,10	118,00	118,18	118,18

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Ware Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktionsgebiet oder Markort	Mengeinheit	Preise								
			Ø 1938	Mitte Juni 1943	März 1951	April 1951		Mai 1951		Junj 1951	
			RM	DM	21.	7.	21.	7.	21.	7.	21.
<b>Schnittholz</b>											
Schalbretter, Kiefer oder Fanne für Dachschalung 24 mm stark, Güteklasse 3, Werkverkaufspreis ab Sägewerk	Schleswig-Holstein <sup>1)</sup>	1 cbm	58,00		137,50	137,50	137,50	137,50	137,50	137,50	137,50
	Niedersachsen	"	53,67		120,77	120,39	120,39	120,39	120,39	120,39	121,50
	Nordrhein-Westf.	"	57,00	97,20	135,56	137,00	137,31	137,31	137,50	138,13	138,13
	Hessen	"	59,00	70,00	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50
	Württemberg-Baden	"	53,11a)	71,29	121,83	125,00	125,00	125,00	125,58	124,58	124,58
Bayern	"	49,83	72,38	123,76	124,47	124,47	124,47	124,47	124,63	124,63	
<b>Fensterglas</b>											
4/4 Bauglas 2. Sorte 32,50 cm breite und b's 160 cm lange Freimaße Großhandelseinkaufspreis ab Werk bei Bezug von 15 t Ladung	Nordrhein-Westf.	1 qm	1,29b)	1,10	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI/1)

1) Güteklasse 2. - a) Ende 1938. - b) Listenpreis, Niedrigster Großhandelseinkaufspreis RM 1,17

Ausfuhr wichtiger Waren

Warenbezeichnung	Mengen und Werte	Bundesgebiet ohne Länder d. franz. Besatzungszone						Bundesgebiet							
		1948		1949				1950				1951			
		3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.	1.Vj.	Apr.	Mai	Juni
Zement	1000 dz	278	640	953	758	877	715	679	1 088	1 374	1 287	1 432	1 240	1 301	1 344
	1000 DM	933	2 596	3 782	3 208	4 232	3 748	3 688	5 133	6 386	6 415	7 930	6 604	7 468	8 060
	1000 \$	205	681	1 071	898	1 189	863	881	1 220	1 527	1 528	1 893	1 574	1 782	1 924

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: V)

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

Baustoffe  
Meßziffern 1938 = 100

Warenart	1950	1951		Veränderung 1) 15. Mai 1951 gegen 15. Febr. 1951 vH	15. Mai 1951					
	15. November	15. Februar	15. Mai		Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Württemberg-Baden	Bayern
Mauersteine	209	222	230	+ 3,6	177	225	250	227	213	243
Dachpfannen	195	210	218	+ 3,4	201	199	227	261	174	230
Zement	137	157	175	+ 11,6	220	181	169	177	170	100
Kanthalz	194	218	226	+ 3,8	233	203	237	234	230	232
Schalbretter	191	214	221	+ 3,4	262	203	221	226	211	222

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI/1)

Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle erstellten Meßziffern errechnet.

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der Arbeitszeit und -verdienste im Baugewerbe  
Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
1938 = 100

Jahr	Wochenarbeitszeit				Brutto-Wochenverdienste				Brutto-Stundenverdienste			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezemb.
1946	.	79,3	78,2	77,6	.	84,3	85,3	85,7	.	106,2	109,1	110,5
1947	76,3	83,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,8
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,3	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	165,9
1951	98,2				164,9				157,9			

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI/6)

noch: Indices

2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise  
 Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
 Baustoffe 1)  
 1938 = 100

Monat	Mauersteine				Dachziegel				Zement				Kalk				Schnittholz			
	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951
Januar		234	220	226		191	194	210		158	158	185		149	149	165		246	200	221
Februar		236	220	228		191	194	213		158	158	188		149	149	165		246	198	231
März		237	220	231		191	199	215		158	158	192		149	149	165		246	195	235
April		236	220	232		191	199	215		158	158	209		149	149	165		241	192	237
Mai		236	219	235		194	199	216		158	158	211		149	149	165		231	189	238
Juni	189 <sup>a)</sup>	234	219	237	159 <sup>a)</sup>	194	199	217	132 <sup>a)</sup>	158	158	211	131 <sup>a)</sup>	149	149	171	143 <sup>a)</sup>	222	186	239
Juli	201	231	219		172	194	199		136	158	158		131	149	149		144	217	185	
August	225	229	219		188	194	199		144	158	158		138	149	149		171	213	185	
September	230	228	219		191	194	199		158	158	158		149	149	149		219	209	188	
Oktober	230	226	220		191	194	205		158	158	159		149	149	149		228	205	194	
November	236	223	220		190	194	205		158	158	164		149	149	149		246	203	202	
Dezember	235	220	221		191	194	207		158	158	168		149	149	149		246	202	209	

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 1)

1) Monatsdurchschnitt. a) Mitte Juni 1948

noch: Indices

3. Indexziffer für die Lebenshaltung 1)  
 Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien  
 im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
 1938 = 100

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamt-Lebenshaltung												
1948							159	157	159	165	166	168
1949	168	168	167	164	161	159	159	157	155	155	156	156
1950	154	154	153	153	156	151	149	148	148	149	150	151
1951	154	156	161	163	165	167						
darin enthaltene Wohnung (Miete)												
1948							100	100	100	100	100	100
1949	100	100	100	102	102	102	102	102	102	102	102	102
1950	102	102	102	102	102	103	103	103	103	103	103	103
1951	103	103	103	103	103	103						

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 5)

1) für eine vierköpfige Arbeiterfamilie mit einem Kind unter 14 Jahren. Verbrauchsschema 1949

noch: Indices 1)

4. Bauproduktion  
 im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
 1935 = 100  
 arbeitstäglich

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1948							73	86	92	90	96	77
1949	71	68	66	77	83	90	91	94	98	99	97	85
1950	65	64	77	94	103	107	112	115	117	119	116	94
1951	68	83	91	103	113 p	107 p						

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: IV / 7)

1) Der vom Statistischen Bundesamt errechnete Index der Bauproduktion bestimmt das Niveau gegenüber 1935 an Hand der Beschäftigten. Als Produktionsmaßstab werden die geleisteten Arbeitsstunden der Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten des Bauhauptgewerbes verwendet. Die Minderung der Arbeitsproduktivität wird wie in der Industrie berücksichtigt. Das Produkt aus geleisteten Arbeitsstunden und Leistungskoeffizient ergibt die tatsächliche Bauleistung.

noch: Indices  
 5. Baustoffproduktion (Steine und Erden) im Bundesgebiet  
 1936 = 100  
 arbeitstäglich

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1949	57	58	59	73	84	88	91	94	97	93	87	72
1950	61	59	76	91	103	110	113	117	119	118	109	88
1951	69	80	94	107	118 p	115 p						

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: IV / 7)

noch: Indices  
 6. Preisindexziffer für den Wohnungsbau  
 Die Veränderung der Preisindexziffer für den Wohnungsbau im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
 Aufgliederung nach Indexgruppen - Geometrische Mittelwerte aus 8 Indexstadten 1)

Jahr Monat	Erd- ab- fuhr	Baustoffe frei Bau						Hand- wer- ker- ar- bei- ten	Löhne einschl. Zuschläge für Unko- sten und Verdienst u. Minder- leistung	darunter Tarif- löhne einschl. Lohnne- benkosten u. Minder- leistung	Pla- nung und Bau- lei- stung	Bau- poli- zei- liche Geb- huren	Zinsen für Baugel- des Bau- herrn	Gesamtbaukosten		
		ins- ge- samt	Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen							1936=100	1938=100	1913=100
1949														a)	b)	
Januar	340	245	261	188	152	288	195	218	175	176	215	208	397	214	207	282
Juni	280	213	237	179	144	235	180	193	177	177	197	190	384	196	189	258
Oktober	250	202	221	170	141	218	181	187	182	178	182	192	354	191	184	252
1950																
Januar	235	201	223	170	141	212	182	185	181	177	186	190	337	190	183	250
April	226	197	220	166	142	202	184	178	181	177	182	186	316	186	179	245
Juli	225	194	218	165	142	199	184	176	180	176	181	184	310	184	178	243
Oktober	227	202	220	169	144	220	187	186	193	189	191	195	332	195	188	156
1951																
Januar	235	221	231	187	162	250	205	202	192	188	202	206	401	206	199	271
April	244	231	236	207	184	264	210	211	191	187	199	206	428	211	204	278

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 3)

1) Hamburg, Hannover, Essen, Köln, Bremen, Frankfurt, Karlsruhe, Stuttgart. - a) Umgerechnet nach der durchschnittlichen Veränderung der für die berücksichtigten westdeutschen Städte veroeffentlichten Indices von 1936 auf 1938. - b) Umgerechnet nach der für den Durchschnitt von 15 Gross-  
 Städten vorliegenden Indexziffer der Baukosten auf der Basis des Jahres 1913 (131,6).

noch: Indices  
 7. Bautatigkeits - Index der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft  
 im Bundesgebiet  
 (Monatsdurchschnitt 1950 = 100)

Jahr Monat	Verband								Bundes- gebiet	Verband Ber- liner Wohnungs- baugenossen- und Gesell- schaften	9 Prüfungs- verbände
	rheinischer	west- falischer	nieder- sächsischer	nord- deutscher	südwest- deutscher	bayerischer	wurttem- bergischer	badischer			
1951	Wohnungs - Unternehmen										
	Baubeginne										
Januar	60,3	18,8	18,3	29,1	5,2	20,0	15,4	0,0	23,4	4,3	22,5
Februar	13,6	66,1	38,9	44,9	51,5	8,8	23,8	0,0	37,9	3,0	36,3
März	62,5	70,1	36,6	62,3	66,1	9,2	21,0	91,3	56,1	18,9	54,4
April	42,6	67,7	16,9	90,0	86,7	57,5	6,3	10,6	63,2	12,8	60,8
Mai									62,8		
	Bauvollendungen										
Januar	57,8	64,3	82,7	102,8	117,1	72,7	33,7	93,3	84,8	368,8	95,8
Februar	83,3	42,0	45,7	69,4	70,0	48,2	55,4	205,0	67,0	296,0	76,2
März	130,0	38,0	57,6	124,4	55,4	42,2	212,0	331,6	99,6	265,7	106,2
April	105,9	137,0	28,2	58,2	54,3	70,0	271,1	36,7	80,0	110,0	81,2
Mai									159,3		

Wohnungswirtschaftliche Informationen

Hypothekenkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute  
im Bundesgebiet  
in 1 000 DM

Datum des Bestandes Institute mit Sitz in	Hypothekenbestand				
	insgesamt <sup>1)</sup>	davon auf Grundstücke für			
		Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1949					
30.4.	90 198	59 788	21 929	4 400	4 081
31.5.	146 633	109 829	25 432	6 555	4 817
30.6.	184 198	136 400	29 859	8 172	9 767
31.7.	230 209	175 214	35 008	8 817	11 170
31.8.	353 245	265 421	65 322	10 187	12 315
30.9.	435 294	334 280	73 207	11 870	15 937
31.10.	520 540	399 434	88 127	13 804	19 175
30.11.	598 955	462 380	98 487	16 613	21 475
31.12.	694 307	537 975	108 039	21 445	26 848
1950					
31.1.	763 956	593 048	123 140	23 020	24 748
28.2.	831 170	644 405	135 074	25 061	26 630
31.3.	907 979	705 540	145 544	26 821	31 074
30.4.	2) 973 948	753 383	158 836	26 601	35 218
31.5.	1 043 219	806 140	168 902	27 926	40 251
30.6.	1 143 276	883 586	185 723	29 360	44 607
31.7.	1 260 016	983 009	197 089	30 302	49 616
31.8.	1 399 819	1 103 076	210 296	31 322	55 125
30.9.	1 541 594	1 222 815	221 877	33 029	63 873
31.10.	1 707 096	1 364 037	237 302	34 161	71 596
30.11.	1 867 135	1 490 113	259 467	35 761	81 794
31.12.	2 038 147	1 622 788	287 347	38 160	89 852
1951					
31.1.	2 142 154	1 712 470	294 799	39 069	95 816
28.2.	2 243 858	1 797 407	303 567	39 951	102 933
31.3.	2 341 222	1 877 857	312 381	41 152	109 832
30.4.	2 420 048	1 954 121	309 171	43 014	113 742
31.5.	2 509 536	2 027 928	321 900	43 855	115 853
30.6.					
Deckungsdarlehen	1 042 671	767 930 <sup>b)</sup>	160 110	40 065	74 566
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	1 374 325	1 225 922 <sup>a)</sup>	120 621	1 797	25 985
Darlehen aus sonstigen Mitteln	203 198	131 400	47 227	2 724	21 847
insgesamt <sup>1)</sup>	2 620 194	2 125 252	327 957	44 585	122 397
davon:					
Schleswig-Holstein	26 617	17 759	1 961	462	6 435
Hamburg	365 278	299 140	60 576	2 218	3 344
Niedersachsen	261 232	186 509	20 928	6 509	47 286
Nordrhein-Westfalen	560 903	398 589	123 610	20 080	18 624
Bremen	71 828	48 229	21 660	1 323	616
Hessen	226 326	198 898	18 505	2 452	6 471
Württemberg-Baden	536 455	483 227	32 974	3 148	17 106
Bayern	545 995	472 100	44 088	8 106	21 701
Rheinland-Pfalz	24 412	20 755	2 596	287	774
Württemberg-Hohenzollern <sup>2)</sup>	1 148	46	1 060	-	42

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt. VII/10)

Abweichung in den Summen durch Runden der Zahlen. - 1) In der französischen Zone haben Boden- und Kommunalkreditinstitute in dem Land Baden keinen Sitz. - 2) Erstmals in die Statistik einbezogen. - a) Davon 12,9 Millionen DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmacht. - b) Davon 19,8 Millionen DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmacht.

Entwicklung der Bausparkassen im Bundesgebiet  
in Millionen DM

Stand am Monatsende	Ausleihungen		Planmäßige <sup>1)</sup> Zuteilungen	Ausgleichsforderungen		Einlagen und aufgenommene Gelder		Zuteilungsaufkommen im Berichtsmonat	
	Hypotheken	Zwischen- kredite		in Bestand	Verkaufte Ausgleichs- forderungen	Spar- einlagen	auf- genommene Fremdmittel	Spargeld- einzah- lungen	Zins und Tilgungs- leistung
<u>Bausparkassen insgesamt</u>									
1950									
April	91,1	77,6	.	53,4	9,5	299,9	25,2	34,2	.
Mai	99,9	91,8	.	52,8	10,2	323,0	22,8	29,4	.
Juni	113,2	103,9	269,0	52,4	10,6	351,8	26,8	47,1	.
1951									
Januar	235,5	202,1	528,0	51,3	11,7	527,6	39,3	31,7	2,2
Februar	252,7	198,6	551,4	51,9	11,1	538,6	40,2	24,5	2,4
März	265,6	204,9	583,1	52,2	10,8	553,6	47,6	35,0	3,1
April	287,4	204,0	620,3	53,8	9,3	560,8	60,2	23,9	3,0
Mai	307,0	204,1	653,3	54,4	8,9	564,3	67,6	22,5	3,2
Juni	326,7	199,9	688,3	54,3	8,8	573,3	72,0	28,9	3,6
<u>Private Bausparkassen</u>									
1950									
April	57,7	12,1	142,4	38,6	8,2	176,7	0,1	16,9	0,5 <sup>2)</sup>
Mai	64,9	14,7	160,7	37,9	8,9	185,4	0,4	13,1	0,5 <sup>2)</sup>
Juni	72,4	18,3	178,3	37,4	9,3	197,0	0,4	24,4	0,5 <sup>2)</sup>
1951									
Januar	143,3	53,7	321,0	36,4	10,4	287,7	1,3	19,9	1,2
Februar	154,4	49,5	336,0	37,0	9,8	294,0	1,3	13,6	1,4
März	166,2	47,3	352,0	37,4	9,5	307,3	1,8	22,9	1,9
April	178,8	45,0	376,0	38,8	8,0	311,6	2,2	13,0	1,8
Mai	187,8	47,8	386,2	39,0	7,7	316,5	2,1	12,6	1,8
Juni	195,0	48,5	398,3	39,0	7,6	325,8	2,6	15,1	2,1
<u>Öffentliche Bausparkassen</u>									
1950									
April	33,4	55,5	.	14,8	1,3	123,2	25,1	17,3	.
Mai	35,0	77,1	.	14,9	1,3	137,6	22,4	16,3	.
Juni	40,8	85,6	90,7	15,0	1,3	154,8	26,4	27,7	.
1951									
Januar	92,2	148,4	207,0	14,9	1,3	239,9	39,0	11,8	1,0
Februar	93,3	149,0	215,4	14,8	1,3	244,6	38,9	10,9	1,0
März	99,4	157,6	231,1	14,8	1,3	246,3	45,8	12,1	1,2
April	108,6	159,0	244,3	15,0	1,3	249,2	58,0	10,9	1,2
Mai	119,2	156,3	267,1	15,4	1,2	247,8	65,4	9,9	1,4
Juni	130,7	157,4	290,0	15,3	1,2	247,4	69,4	13,8	1,5

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VII / 10)

1) Seit 21.6.1948 nach dem Stand am jeweiligen Monatsende. - 2) Geschätzt. -

Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds

in Millionen DM

Jahr Monatsende	Freigaben aus counterpart funds			
	insgesamt	insgesamt	davon in Anspruch genommen	
			darunter über die Kreditanstalt f. Wiederaufbau	
			für Wohnungsbau	für Besatzungsbau
1949 Dezember	470,0	452,5	0,0	30,1
1950 Juni	1 580,0	1 411,4	99,4	34,0
Dezember	2 640,5	2 412,7	175,1	34,0
1951 Januar	2 644,5	2 456,5	175,9	34,0
Februar	2 644,9	2 504,9	179,8	34,0
März	2 995,9	2 660,7	183,8	34,0
April	2 995,9	2 710,4	165,0	34,0
Mai	3 146,9	2 764,7	186,7	34,0
Juni	3 146,9	2 847,5	189,6	34,0

Bank Deutscher Länder

Kursdurchschnitte der Aktien im Bundesgebiet  
an den Börsen des Bundesgebietes

Jahr	Kursdurchschnitt in %											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	insgesamt											
1948	.	.	.	.	.	.	33,56	29,79	30,15	34,90	32,79	32,30
1949	31,07	30,27	29,87	33,10	31,44	31,26	30,37	30,83	35,02	45,24	57,29	64,60
1950	65,77	64,73	59,98	62,34	60,91	61,39	62,80	64,19	67,69	68,59	66,50	57,25
1951	72,71	75,72	75,98	75,62	80,31	81,54	86,77					
	darunter:											
	a) Zement-Industrie											
1948	.	.	.	.	.	.	47,17	43,31	44,55	50,79	52,01	52,20
1949	49,71	48,73	46,08	48,35	46,21	47,80	48,61	48,96	55,94	66,14	78,11	87,29
1950	90,15	91,68	87,59	87,95	89,41	87,41	87,45	90,80	99,98	102,55	99,93	104,94
1951	112,55	119,90	116,43	112,92	115,83	114,64	112,01					
	b) Industrie der Steine und Erden											
1948	.	.	.	.	.	.	20,78	19,25	19,47	26,29	30,39	34,20
1949	32,06	34,31	32,96	34,83	34,64	34,01	33,80	32,91	35,12	40,17	50,81	54,47
1950	56,18	56,23	54,08	54,03	54,74	56,94	57,50	57,60	58,71	61,07	62,05	62,52
1951	63,60	66,34	71,94	71,52	72,57	75,12	74,07					
	c) Hoch- und Tiefbau											
1948	.	.	.	.	.	.	35,19	31,45	30,58	38,56	36,52	35,76
1949	37,74	31,97	31,92	34,13	30,88	30,84	29,39	29,15	32,13	42,45	49,71	52,60
1950	61,73	61,59	52,08	51,08	50,69	50,79	48,68	46,93	46,84	46,37	45,90	44,44
1951	44,25	43,79	45,09	42,18	42,35	42,12	42,35					

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt.: VII/10 )

Das Nominalkapital beträgt in Millionen RM für sämtliche erfaßten Aktien 6 077,0, für die Aktien der Zementindustrie 95,0, der Industrie Steine und Erden 51,1, des Hoch- und Tiefbaues 74,5.

Güterbewegung ausgewählter Gütergruppen  
im Bundesgebiet  
in 1000 t

Jahr Monatsdurchschnitt Vierteljahr	Steine und Erden			Zement		
	Bundesbahn 1)	Binnenschifffahrt		Bundesbahn 1)	Binnenschifffahrt	
		einschl. Durchgangsverkehr	ohne		einschl. Durchgangsverkehr	ohne
1948 MD	1 789,0	839,8	838,7	226,1	67,7	65,8
1949 MD	1 545,1	797,8	796,9	280,7	116,3	113,9
1950 MD	1 585,2	1 127,1	1 125,7	257,8	108,6 r	107,8 r
1950						
Januar / März	3 896,7	2 116,4	2 114,4	469,1	207,2	206,0
April / Juni	4 539,4	3 630,6	3 628,0	721,8	326,4	325,6
Juli / September	5 386,5	4 047,3	4 041,0	1 049,4	389,6	389,2
Oktober / Dezember	5 200,0	3 731,2	3 725,0	853,7	380,4	373,0
1951						
Januar / März	4 809,6	3 265,5 r	3 257,7 r	558,2	289,6 r	289,4 r
April / Juni		4 528,2	4 521,3		353,4	350,5

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: V / 7) Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn

1) Einschl. Privat- und Kleinbahnen; MD 1948 und 1949 ohne Länder der französischen Besatzungszone.

Konkurse und Vergleichsverfahren in der Bauwirtschaft  
im Bundesgebiet

Jahr Vierteljahr	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenzen zusammen							
	ins- gesamt	davon						ins- gesamt	davon						ins- gesamt	davon						
		Industrie			Handwerk				Industrie			Handwerk				Industrie			Handwerk			
		davon			davon				davon			davon				davon			davon			
	Bauindustrie und Bauhilfsgeräbe	Verarbeitung von Steinen und Erden	ge- samt	Bauhandwerk	Verarbeitung von Steinen und Erden	ge- samt		Bauindustrie und Bauhilfsgeräbe	Verarbeitung von Steinen und Erden	ge- samt	Bauhandwerk	Verarbeitung von Steinen und Erden	ge- samt		Bauindustrie und Bauhilfsgeräbe	Verarbeitung von Steinen und Erden	ge- samt	Bauhandwerk	Verarbeitung von Steinen und Erden	ge- samt		
1949 2)																						
I. Vierteljahr	56	39	27	12	17	15	2	8	5	4	1	3	2	1	64	44	31	13	20	17	3	
II. Vierteljahr	89	56	39	17	33	20	13	13	7	3	4	6	5	1	102	63	42	21	39	25	14	
III. Vierteljahr	90	45	26	19	45	30	15	17	7	5	2	10	7	3	107	52	31	21	55	37	18	
IV. Vierteljahr	96	57	43	14	39	34	5	23	12	6	6	11	9	2	119	69	49	20	50	43	7	
insgesamt	331	197	135	62	134	99	35	61	31	18	13	30	23	7	392	228	153	75	164	122	42	
1950																						
I. Vierteljahr	113	63	40	23	50	45	5	27	11	9	2	16	15	1	140	74	49	25	66	60	5	
II. Vierteljahr	103	64	43	21	39	36	3	26	13	11	2	13	13	-	129	77	54	23	52	49	3	
III. Vierteljahr	133	66	52	14	67	55	12	25	15	13	2	10	8	2	158	81	65	16	77	63	14	
IV. Vierteljahr	134	88	65	18	51	49	2	28	14	11	3	14	13	1	162	97	76	21	65	62	3	
insgesamt	483	276	200	76	207	185	22	106	53	44	9	53	49	4	589	329	244	85	250	234	26	
1951																						
I. Vierteljahr	15	76	63	13	79	77	2	40	19	17	2	21	20	1	195	95	80	15	100	97	3	
II. Vierteljahr	17	75	63	12	96	89	7	41	15	13	2	26	25	-	212	90	76	14	122	115	7	

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VII / 10)

1) Einschl. Privat- und Kleinbahnen; MD 1948 und 1949 ohne Länder der französischen Besatzungszone.

Insolvenzen im Bundesgebiet und in West-Berlin  
mit Anteil des Baugewerbes

1.) Zahl der Konkurse und Vergleichsverfahren

Land	1949					1950				
	Insgesamt	davon im .... Vierteljahr				Insgesamt	davon im .... Vierteljahr			
		1.	2.	3.	4.		1.	2.	3.	4.
Bundesgebiet 1)	3 080	535	870	849	826	4 235	1 135	1 113	1 035	952
darunter im Baugewerbe 2)	235	47	56	55	77	396	90	79	105	122
Bundesgebiet 1)	1 146	111	360	355	320	1 684	424	492	443	325
darunter im Baugewerbe 2)	38	7	7	9	15	86	23	21	21	21
Bundesgebiet 1)	4 226	646	1 230	1 204	1 146	5 919	1 559	1 605	1 478	1 277
darunter im Baugewerbe 2)	273	54	63	64	92	482	113	100	126	143
davon:										
Schleswig-Holstein	15	4	3	3	5	26	10	3	7	6
Hamburg	12	2	2	1	7	28	8	8	6	6
Niedersachsen	46	12	13	11	10	78	22	11	24	21
Nordrhein-Westfalen	91	16	23	20	32	137	31	30	42	34
Bremen	7	3	1	2	1	12	4	2	2	4
Hessen	36	3	13	9	11	65	13	23	11	18
Württemberg-Baden	25	3	2	6	14	53	11	9	14	19
Bayern	26	6	5	6	9	61	8	12	18	23
Rheinland-Pfalz	13	3	1	6	3	16	2	2	1	11
Baden 3)	.	.	.	.	.	2	2	-	-	-
Württemberg-Hohenzollern	2	2	.	.	.	4	2	-	1	1
West-Berlin 3)	.	.	.	.	.	11	1	1	2	7

2.) Anteile der vor dem 8.5 1945 ansässigen baugewerblichen Unternehmungen

an den Insolvenzen im Baugewerbe  
im Bundesgebiet und West-Berlin

Jahr	Bundes- gebiet	davon											
		Schlesw. Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nordrh. Westf.	Bremen	Hessen	Württbg. Baden	Bayern	Rheinld. Pfalz	Baden 3)	Württbg. Hohenz.	West- Berlin 3)
1949	52	2	2	7	16	2	11	2	7	3	.	-	.
1950	145	9	6	24	46	2	20	12	21	4	-	1	3

1) 1949 ohne Baden; - 2) Bauindustrie - Bauhandwerk - Bauhilfsgewerbe; - 3) Durchführung der Statistik der Insolvenzen erst ab 1.1.1950.

noch: Insolvenzen

3.) Konkurse im Baugewerbe <sup>1)</sup>  
des Bundesgebietes

nach der Höhe der Forderungen

Voraussichtliche Forderungen in DM	1949					1950				
	Insgesamt	davon im .... Vierteljahr				Insgesamt	davon im .... Vierteljahr			
		1.	2.	3.	4.		1.	2.	3.	4.
	<u>Anzahl</u>									
unter 1 000	2	-	1	1	-	2	1	-	-	1
1 000 - 10 000	35	7	7	9	12	56	10	11	21	14
10 000 - 100 000	169	33	40	41	55	249	59	51	68	71
100 000 - 500 000	25	6	7	4	8	81	20	17	14	30
500 000 - 1 000 000	3	-	1	-	2	6	-	-	2	4
1 000 000 und mehr	1	1	-	-	-	2	-	-	-	2
zusammen	235	47	56	55	77	396	90	79	105	122
	<u>vH</u>									
unter 1 000	0,9	-	1,8	1,8	-	0,5	1,1	-	-	0,8
1 000 - 10 000	14,9	14,9	12,5	16,4	15,6	14,2	11,1	13,9	20,0	11,5
10 000 - 100 000	71,9	70,2	71,4	74,5	71,4	62,8	65,6	64,6	64,8	58,2
100 000 - 500 000	10,6	12,8	12,5	7,3	10,4	20,5	22,2	21,5	13,3	24,6
500 000 - 1 000 000	1,3	-	1,8	-	2,6	1,5	-	-	1,9	3,3
1 000 000 und mehr	0,4	2,1	-	-	-	0,5	-	-	-	1,6
zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Stat. Bundesamt (bearb. v. Abt. IV/3 u. VII/10)

1) 1949 ohne Bader;